



AngatherBote

55 / AUGUST 2025 - AUSGABE



Liebe Angatherinnen, liebe Angather!

Sommer, Ferien, Urlaubsgefühle und wir befinden uns mitten drinnen!

UMSETZUNGEN SEIT DER LETZTEN AUSGABE 04/2025

- Segnung des neuen Dorftaxi - Angerberger Mobil
- Verein EEG Angath 1 wurde gegründet
- Riesenschirm erstrahlt mit neuer Bespannung
- Neuer Zaun bei Nanny's Cafe
- Dorfbrunnen erneuert

VORSCHAU - FOLGENDE ARBEITEN FINDEN ZEITNAH STATT

- Planung Gemeindeamt barrierefrei
- 30 km/h Beschränkung im Bereich Kindergarten und Gemeindezentrum

RIESENSCHIRM ERSTRAHLT MIT NEUER BESPANNUNG

Ein großes Dankeschön geht an den Tourismusverband Ferienregion Hohe Salve für die großartige Unterstützung. Besonders möchte ich DI Stefan Astner und unserem TVB-Ortsobmann Andreas Wimpfssinger für die hervorragende Zusammenarbeit und die unkomplizierte Abwicklung danken.



Der Preis für die neue Bespannung betrug € 24.000, wobei die Hälfte davon vom TVB und die andere Hälfte von der Gemeinde Angath übernommen wurde. Eure Unterstützung ist für unser Dorf sehr wertvoll, der Riesenschirm ist gerade in den Sommermonaten auf unserem Dorfplatz wöchentlich im Einsatz und ist nicht mehr wegzudenken.



SEGNUMG DORFTAXI - ANGERBERGERMOBIL

Am 8.Mai wurde das neue Dorftaxi von unserer Pfarrassistentin Mona Mráz gesegnet. Das Dorftaxi steht ab sofort für alle Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung und kann für Fahrten innerhalb der Gemeindegebiete Angath-Angerberg-Mariastein genutzt werden, ganz egal für welchen Zweck du das Dorftaxi benötigst.

Ob für Arzt oder Apothekenbesuche, Friseur, Veranstaltungen oder Besuche von Freunden oder einen Kaffeeklatsch kannst du das Dorftaxi von Montag bis Freitag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr außer an Feiertagen für dich unter der Nummer 0680 -5530999 anrufen und es holt dich bequem von zu Hause ab.

1 Fahrt kostet € 1,00 gerne kannst du aber in der Gemeinde Angerbergen einen 10er Block um € 9,00 kaufen.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Sponsoren: Tiroler Versicherung, Raiffeisen Bezirksbank Kufstein und Tirol Milch.



ERNEUERBARE ENERGIEGEMEINSCHAFT - EEG ANGATH 1

Wir haben die EEG (erneuerbare Energiegemeinschaft) Angath 1 gegründet und die Pfarre aktiv mit ins Boot geholt. Dadurch ist es uns möglich, alle gemeindeeigenen Gebäude mit unseren Photovoltaik-Anlagen zu versorgen. Dieses Projekt trägt dazu bei, unsere Gemeinde nachhaltiger und umweltfreundlicher zu gestalten. Es ist ein wichtiger Schritt in Richtung erneuerbare Energien. Ein besonderer Dank gilt unserer Gemeinderätin Dr. Corinna Sonderegger, die dieses Projekt perfekt vorbereitet hat.

ALTENWOHN-UND PFLEGEHEIM

Anfang Juni wurden alle Gemeinderäte der vier Gemeinden Angath-Angerberg-Mariastein-Langkampfen zu einer Gemeindeklausur nach Langkampfen eingeladen. Ziel war ein finaler Informationsaustausch über die Satzungen und Vereinbarungen für das geplante Altenwohn- und Pflegeheim. Diese Satzungen wurden bereits in allen vier Gemeinden zur Beschlussfassung vorgelegt, damit die nächsten Schritte in der Planungsphase erfolgen können.

KLIMA-ENERGIEMODELLREGION - KEM

Am 24. Mai trafen sich die Klimareferenten der Region Hohe Salve zu einem Gipfeltreffen am Buchackerkreuz. Dort wurde die intensive Vorbereitungszeit der sieben beteiligten Gemeinden unserer Tourismusregion – Angath-Angerberg-Mariastein-Hopfgarten-Itter-Kirchbichl und Wörgl abgeschlossen.

KLIMABÜNDNIS VOLKSSCHULE

Ich bin unglaublich stolz auf unsere Volksschule, denn wir sind seit einigen Wochen jetzt auch Klimabündnis Volksschule. Diese Auszeichnung erhielten wir bei einem Besuch durch LR Rene Zumtobel. Er war ganz begeistert, wie großartig sich unsere Schülerinnen und Schüler für diesen Tag vorbereitet haben. Nach zahlreichen Aufführungen mit Gesang und Rap gab es im Schulgarten im Anschluss eine Stärkung.

Ein großes Dankeschön an unsere Schulleitung Andrea Fuchs und ihren Lehrerinnen Team. Ich schätze es sehr, dass ihr diese Aufgabe neben Rechnen, Schreiben und Lesen lernen in Angriff genommen habt.

10. ANGATHER DORFFEST

Bei wunderbarem Wetter hieß es „ozapft“ ist.

Ein herzliches Dankeschön an alle Festbesucher. Ich darf mich bei allen Obfrauen und Obmännern wie bei allen Vereinsmitgliedern für die ausgezeichnete Vorbereitung und Zusammenarbeit für unser Dorffest bedanken, ohne euch wäre dieses Fest nicht möglich.

Danke an die vielen Sponsoren. Bedanken darf ich mich auch bei unserem Festobmann Mario Wiechenthaler und der Kassiererin Anita Zott für die gute und angenehme Zusammenarbeit.

PEDIBUS

Wir nehmen auch heuer wieder die Fahrt mit dem Pedibus auf, nachdem er die letzten Jahre sehr gut genutzt wurde.

Die genauen Abfahrtszeiten und die Haltestellen werden durch die Schulleitung Andrea Fuchs über School Fox rechtzeitig verschickt. Wir freuen uns schon auf viele „Fahrgäste“.

NEUER STABMATTENZAUN BEI NANNY'S CAFE – FRISCHER LOOK FÜR UNSEREN TREFFPUNKT

Es freut mich euch mitteilen zu können, dass bei Nanny's Cafe kürzlich ein neuer Stabmattenzaun errichtet wurde. Der alte Zaun, der bereits in die Jahre gekommen war, wurde durch den neuen, modernen Zaun ersetzt. Damit wird nicht nur die Optik des Bereichs aufgewertet, sondern auch die Sicherheit und der Schutz rund um das Café verbessert.

NEUER DORFBRUNNEN ERSETZT DEN ALTEN BRUNNEN

Liebe Bürgerinnen und Bürger ich darf euch darüber informieren, dass unser alter Dorfbrunnen hinter dem Gemeindezentrum, der leider undicht, brüchig und kaputt geworden war, durch einen neuen, schönen Brunnen ersetzt wurde. Der alte Brunnen hatte im Laufe der Jahre stark gelitten und konnte seine Funktion nicht mehr zuverlässig erfüllen. Um das Ortsbild weiterhin zu verschönern und für eine funktionierende Wasserversorgung zu sorgen, haben wir uns für den neuen Brunnen entschieden. Der neue Brunnen ist nicht nur robust und langlebig, sondern auch ein echter Blickfang.

Ich wünsche euch noch einen schönen restlichen Sommer und den Kindern noch schöne Ferien.

Herzliche Grüße
Eure Bürgermeisterin

Sandra Stadler-Lyense



Josef Lettenbichler war über 30 Jahre lang ein aktives Mitglied unseres Gemeinderates.

Er war nicht nur ein Gemeindepolitiker, sondern ein Mensch, der seine Tätigkeit liebte und lebte. Als Dank dafür bekam er im Juni 2022 vom Land Tirol die Auszeichnung für seine dreißigjährige Tätigkeit als Gemeindefunktionär.

Josef war jemand, der seine Meinung klar und deutlich äußerte. Er scheute sich nicht, auch unbequeme Themen anzusprechen und für das einzutreten, was er für richtig hielt. Er hat uns oft daran erinnert, dass es nicht immer einfach ist, einen Konsens zu finden, aber dass es sich lohnt, den Dialog zu suchen und die Herausforderungen gemeinsam anzugehen.

In seiner Zeit im Gemeinderat hat Josef viele Projekte begleitet, die das Leben in unserer Gemeinde bereichert haben.

Wir werden seine Hartnäckigkeit, seine Leidenschaft und auch seine unkonventionellen Ansichten in Erinnerung behalten.

PFARRE

Visitation - Besuch des Weihbischof

Anlässlich des Besuches von Weihbischof Hansjörg Hofer in unserer Pfarre Angath Angerberg Mariastein fanden mehrere Feiern statt: Gottesdienst mit Krankensalbung in der Schulhauskapelle, Kindersegnung im Pilgerhof der Wallfahrtskirche Mariastein und feierlicher Empfang und Festgottesdienst in der Pfarrkirche Angath mit der Musikkapelle Angath, den Schützen, der Feuerwehr, den Veteranen, der Angather Bürgermeisterin Sandra Madreiter-Kreuzer und den Gemeindevertretern von Angerberg und Mariastein, der Landjugend und den Kassettfrauen. Anschließend waren alle zur Agape ins Gemeindezentrum geladen. Ein großes Danke an alle Helfer!



Firmung in der Pfarrkirche

Am Samstag, dem 31.5. wurden in der Pfarrkirche Angath unsere Firmlinge von Weihbischof Hansjörg Hofer gefirmt. Für die musikalische Gestaltung sorgte der Chor INNharmonie, die jugendliche Musikgruppe SAMAS, sowie die Organistin Irmli Gschwentner. Anschließend konnten sich die Firmlinge und ihre Angehörigen bei der Agape vor dem Gemeindezentrum stärken.



Foto: Hannes Mallau

TV – Übertragung Pfingsten + Patrozinium in der Pfarrkirche Angath

Heuer feierten wir ein besonderes Pfingstfest und Patrozinium in unserer Pfarrkirche Angath, denn der Gottesdienst wurde im Servus-TV übertragen. Dank des großen Einsatzes aller Vereine, der Musikanten, Sänger und zahlreicher Helfer wurde es eine wunderbare Feier mit abschließendem Rosenblütenregen von oben.



Festgottesdienst mit Prozession zu Fronleichnam



Herz Jesu Fest



Angebote für alle Generationen

Wort-Gottes-Feiern, Mittendrin Familien Gottesdienste und Sunday Soul Abend-Gottesdienste schaffen Angebote für alle Generationen. Engagierte junge Musikerinnen sind mit Begeisterung dabei. Ein herzliches Danke!



Ostern



Erstkommunion



Muttertag



IMPRESSIONEN

vom Dorffest



SOZIALSPRENGEL

Ein Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr beim Sozialsprengel Angerberg-Angath-Mariastein

MARIASTEIN – In herzlicher Atmosphäre fand kürzlich die Jahreshauptversammlung des Sozial- und Gesundheitssprengels Angerberg-Angath-Mariastein in der Gemeinde Mariastein statt. Obmann Uwe Moser und Geschäftsführerin Katharina Berger blickten gemeinsam mit dem Team und zahlreichen Gästen auf ein arbeitsreiches und erfülltes Jahr 2024 zurück.

In den drei Gemeinden wurden im vergangenen Jahr 74 Menschen in ihrem Zuhause, liebevoll in der Pflege und Hauswirtschaft betreut – Insgesamt leistete das engagierte Team aus 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern beeindruckende 7.833,54 Stunden Zeit, die ganz im Zeichen der Menschlichkeit stand.

„Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind mit ganzem Herzen bei der Sache. Ihre tägliche Arbeit ist unbezahlbar und verdient größten Respekt“, sagte Obmann Uwe Moser in seiner Ansprache. Auch Geschäftsführerin Katharina Berger zeigte sich dankbar: „Gerade in einer Zeit, in der die Anforderungen stetig wachsen, ist es uns ein großes Anliegen, Wärme, Fürsorge und Qualität in der Betreuung zu vereinen.“ Kassiererin Karin Eisenmann präsentierte einen gut aufgestellten Finanzbericht. Die beiden Kassaprüfer Margit Strillinger und Anton Adler bestätigten, dass mit den vorhandenen Mitteln äußerst verantwortungsvoll und umsichtig umgegangen wurde.

Neben dem Vorstand und dem gesamten Team nahmen auch die Fahrerinnen und Fahrer des beliebten „Essen auf Rädern“ Dien-

tes, Mitglieder des Besuchsdienstes, Bürgerinnen und Bürger sowie Ehrengäste an der Versammlung teil. Bürgermeister Dieter Martinz fand herzliche Worte des Dankes: „Was hier geleistet wird, ist für viele Menschen in unserer Region von unschätzbarem Wert. Dafür möchten wir einfach Danke sagen.“

Mit viel Zuversicht und einem starken Miteinander startet der Sozialsprengel ins Jahr 2025 – mit dem Versprechen, weiterhin für alle da zu sein, die Unterstützung und Zuwendung brauchen.



Junge Menschen mit Herz: Landjugend Angath spendet für neues Pflegebett



ANGATH – Mit einer großartigen Geste bewies die Landjugend Angath einmal mehr, dass soziales Engagement keine Frage des Alters ist. Der Vorstand der Landjugend, Alexander Zott und Valentina Madreiter, überreichte kürzlich einen Scheckscheck über € 2.100,- an Katharina Berger, Geschäftsführerin des Sozial- und Gesundheitssprengels Angerberg-Angath-Mariastein. Mit dem gespendeten Betrag wurde ein neues Pflegebett finanziert, das in der mobilen Pflege zum Einsatz kommt.

„Es ist uns ein Anliegen, dort zu helfen, wo Hilfe direkt ankommt“, so Alexander Zott im Namen der Landjugend. „Gerade im Pflegebereich wird großartige Arbeit geleistet, die wir als junge Generation wertschätzen und unterstützen wollen.“

Katharina Berger zeigte sich sichtlich gerührt: „Ein herzliches Dankeschön an die Landjugend Angath. Diese Spende ist ein wertvoller Beitrag für unsere tägliche Arbeit und zeigt, wie sehr junge Menschen Verantwortung übernehmen.“

Die Aktion ist ein schönes Beispiel dafür, wie gesellschaftlicher Zusammenhalt und Mitmenschlichkeit über Altersgrenzen hinweg funktionieren – ganz nach dem Motto: Junge Menschen, gute Taten.

Danke für eure wertvolle Unterstützung!

Der Sozial- und Gesundheitssprengel Angath-Angerberg-Mariastein möchte sich ganz herzlich bei den Gemeindearbeitern der drei Sprengelgemeinden Angerberg, Angath und Mariastein bedanken.

Mit viel Einsatz und großer Hilfsbereitschaft unterstützt ihr uns bei der Auslieferung und Rückholung von Pflegebetten, beim Aufbau von Heilbehelfen sowie bei zahlreichen handwerklichen Arbeiten rund um den Sprengel. Eure Hilfe ist nicht nur praktisch, sie ist für uns eine echte Entlastung im Alltag und von unschätzbarem Wert für den reibungslosen Ablauf unserer Arbeit. „Ein herzliches Dankeschön an alle Gemeindearbeiter, die sich mit so viel Engagement eingebracht haben“, sagt Geschäftsführerin Katharina Berger.

„Euer unermüdlicher Einsatz und eure Verlässlichkeit ermöglichen es uns, unsere Klientinnen und Klienten bestmöglich zu betreuen.“ Diese gelebte Zusammenarbeit zeigt, wie stark der Zusammenhalt zwischen den Gemeinden und dem Sozialsprengel ist und wie viel wir gemeinsam bewegen können, wenn wir Hand in Hand arbeiten.“ Vielen Dank für eure wertvolle Unterstützung – wir schätzen sie sehr!



Pflegekraft mit Herz gesucht!

DU HAST HERZ, AUSDAUER UND FREUDE AM UMGANG MIT MENSCHEN? DANN BIST DU BEI UNS GENAU RICHTIG!

Der Sozial- und Gesundheitssprengel Angerberg-Angath-Mariastein sucht zur Verstärkung seines Teams engagierte Pflegekräfte mit Einfühlungsvermögen und Verantwortungsbewusstsein.

Wir freuen uns über Bewerbungen für folgende Positionen:

- Heimhilfe
- Pflegeassistent:innen
- Pflegefachassistent:innen
- Diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger:innen (DGKP)

Beschäftigungsausmaß: Teilzeit

Ziel: Die bestmögliche Versorgung für unsere Bewohner im Sprengelgebiet mit Qualität, Würde und Herz.

Was du mitbringen solltest:

- Eine abgeschlossene Ausbildung in einem der genannten Pflegeberufe
- Teamgeist, Flexibilität und Verantwortungsbewusstsein
- Ein liebevoller Umgang mit pflegebedürftigen Menschen und deren Angehörigen
- Führerschein der Klasse B und eigener PKW

Was dich bei uns erwartet:

- Ein kleines, herzliches und unterstützendes Team
- Ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit Sinn und Wertschätzung
- Eine faire Bezahlung nach dem SWÖ-Kollektivvertrag
- Ein Arbeitsumfeld, in dem Menschlichkeit im Mittelpunkt steht

Bewirb dich jetzt – wir freuen uns auf dich!

FÜR FRAGEN UND BEWERBUNGEN:

05332 / 56660 (vormittags erreichbar)

oder

per E-Mail: sgs@angerberg.net an unser Büro in Angerberg

Werde Teil unseres Teams – weil Pflege mehr ist als ein Beruf.

Liebe Andrea,

herzlich willkommen in unserem Team!

Alles Liebe, dein Team des Sozial- und Gesundheitssprengels Angerberg-Angath-Mariastein

Wir wünschen dir von Herzen einen wunderbaren Start, viele bereichernde Erfahrungen und ganz viel Freude bei deiner neuen Aufgabe. Möge jeder Tag für dich kleine Glücksmomente bereithalten und du dich bei uns vom ersten Moment an gut aufgehoben fühlen. Schön, dass du da bist – wir freuen uns sehr, dich an unserer Seite zu haben!



ZU BSUACH GEH

EINE INITIATIVE, DIE SPUREN HINTERLÄSST



ZU BSUACH GEH verbindet Freiwillige mit Menschen, die Unterstützung im Alltag brauchen.

Schließe dich uns an, um gemeinsam Spuren der Hilfsbereitschaft zu hinterlassen.

**ENGAGIERE
DICH JETZT!**



Liebe „Essen auf Rädern Fahrerinnen und Fahrer“ - Ein Moment des Dankes

Tag für Tag seid ihr unterwegs – bei Sonnenschein, Regen oder Schnee. Was von außen oft so selbstverständlich wirkt, ist in Wahrheit alles andere als leicht: pünktlich, zuverlässig und mit offenem Herzen bringt ihr die Mahlzeiten dorthin, wo sie gebraucht werden. Und ihr schafft das – jeden Tag aufs Neue.

Mit eurem Engagement, eurer Verlässlichkeit und ganz viel Herz. Was ihr leistet, ist weit mehr als nur ein Dienst – es ist Menschlichkeit in ihrer schönsten Form. Gemeinsam verteilt ihr, elf Fahrerinnen und Fahrer, Jahr für Jahr tausende warme Mahlzeiten an Menschen, die auf Unterstützung angewiesen sind. Doch ihr bringt nicht nur Essen – ihr bringt Wärme, Nähe und ein freundliches Lächeln und das bedeutet oft mehr, als Worte je ausdrücken könnten. Bei einem liebevoll gestaltetem Frühstück bei Gruber's nutzten die Geschäftsführung des Sozial- und Gesundheitssprengels – Katharina Berger, der Angerberger Bürgermeister Walter Osl, die Bürgermeisterin von Angath Sandra Madreiter-Kreuzer sowie der Vizebürgermeister von Mariastein Gerhard Weichselbraun die Gelegenheit, ihren persönlichen Dank an euch auszusprechen.

Ein besonderer Moment war die Verabschiedung unseres langjährigen „Essen auf Rädern“-Fahrers Heinrich Osl, der nach vielen treuen Jahren im Ehrenamt nun seinen wohlverdienten Ruhestand antritt.

Lieber Heinrich, du warst weit mehr als ein Fahrer – du warst ein vertrautes Gesicht, ein freundliches Wort zur rechten Zeit und ein Mensch, auf den man sich immer verlassen konnte.

Mit deinem unermüdlichen Einsatz, deinem herzlichen Wesen und deinem stillen Wirken hast du einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Von Herzen danken wir dir für all die Jahre – du wirst uns fehlen!

Im Namen aller, die ihr täglich unterstützt:
Danke für euren unermüdlichen Einsatz. Danke, dass es euch gibt!



„Essen auf Rädern“ – Wir suchen DICH! Werde Teil einer Herzensangelegenheit



Der Sozial- und Gesundheitssprengel Angerberg-Angath-Mariastein sucht dringend ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer, die unser engagiertes Team bei der Zustellung von „Essen auf Rädern“ unterstützen möchten.

Mit deinem Einsatz schenkst du nicht nur täglich eine warme Mahlzeit, sondern auch ein Lächeln und ein Stück Lebensfreude – genau dort, wo es gebraucht wird.

Viele ältere oder gesundheitlich eingeschränkte Menschen freuen sich jeden Tag auf diesen kleinen, aber bedeutenden Moment der Begegnung.

Was du mitbringen solltest:

- Führerschein Klasse B
- Eigenes Auto (Kilometergeld wird selbstverständlich ersetzt)
- Freude am Kontakt mit Menschen
- Ein bisschen Zeit & ein großes Herz

Ob tageweise oder wochenweise – du bestimmst, wie es am besten in deinen Alltag passt. Interessiert? Wir freuen uns auf dich!

**Melde dich einfach im Sprengel-Büro in Angerberg:
Tel.: 05332 / 56660 (Montag bis Freitag, jeweils vormittags erreichbar)**

Danke, dass du vielleicht schon bald Teil von etwas ganz Besonderem wirst!



Café Lebensfreude – Gemeinsam Zeit genießen

Alle zwei Monate lädt der Sozial- und Gesundheitssprengel Angerberg-Angath-Mariastein herzlich zum „Café Lebensfreude“ ein – einem gemütlichen Nachmittag voller Begegnung, Austausch und guter Stimmung.

Beim letzten Café Lebensfreude im Gasthof Grubers durften wir wieder zahlreiche Besucherinnen und Besucher willkommen heißen. In gemütlicher Runde wurde geplaudert, gelacht und natürlich auch wieder köstlicher Kaffee und Kuchen genossen.

Es war ein rundum gelungener Nachmittag, der einmal mehr gezeigt hat, wie wertvoll gemeinsame Zeit und gute Gespräche sind. Wir bedanken uns bei allen, die dabei waren und ganz besonders beim Gasthof Grubers für die herzliche Gastfreundschaft! Das Café findet im Wechsel in den drei Sprengelgemeinden statt – jeweils in einem der örtlichen Gasthäuser. Bei Kaffee, Kuchen und netten Gesprächen möchten wir Raum für Gemeinschaft schaffen und miteinander schöne Stunden verbringen. Jeder ist herzlich willkommen – ob jung oder alt, allein oder in Begleitung.

Die genauen Termine und Orte geben wir rechtzeitig bekannt – wir freuen uns schon auf viele schöne Begegnungen beim Café Lebensfreude!



**RAIFFEISEN
IMMOBILIEN**
**IHR SCHLÜSSEL
ZUM IMMOBILIEN-
MARKT.**

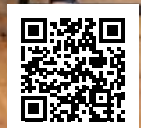
WIR MACHT'S MÖGLICH.

Dominique Armbruster, BSc, Andrea Steiner,
Tanja Pinzger, DI (FH) Stefan Esterhammer,
Christine Aufinger | © Fotostudio Gretter

**Raiffeisen Bezirksbank
Kufstein**



**SIE SPAREN
ZEIT UND
KOSTEN.**



rbk.at/immobilien

Kinderkrippe

VIelen DANK AN DAS TEAM VOM ZWERGENLAND

Seit 2013 seid ihr bei uns im Dorf und trotz eures neuen Standortes ist es uns gemeinsam gelungen, dass es bei uns weiterhin noch eine Gruppe gibt. Euer Engagement und eure Arbeit sind für

unsere kleinen Bewohnerinnen und Bewohner sowie für die Eltern sehr wertvoll. Ich schätze euren Einsatz sehr und freue mich, dass ihr weiterhin Teil unseres Dorfes seid.



Sommerfreude in der Kinderkrippe

VIelen DANK AN DAS TEAM VOM ZWERGENLAND

Auch heuer gab es wieder strahlende Kinderaugen in unserer Kinderkrippe! Wir bedanken uns ganz herzlich bei unserer Frau Bürgermeisterin für das köstliche Eis – eine süße Tradition, auf die sich Kinder und Team jedes Jahr aufs Neue freuen.

Ein weiteres Highlight war der neue Garten, den die Kinder mit großer Begeisterung eroberten. Mit viel Spaß, Bewegung und Entdeckungsfreude wird dieser nun fast täglich genutzt. Auch das Zusammentreffen mit den Kindern des Kindergartens, ist immer wieder ein tolles Erlebnis.

Besonders aufregend war auch der Besuch von echten Kühen! Die Kinder durften hautnah erleben, wie freundlich und faszinierend diese Tiere sind – ein unvergessliches Erlebnis für alle kleinen Tierfreunde.

Wir freuen uns auf viele weitere schöne Momente!



Aus dem Kindergarten

THEATERBESUCH „DER REGENBOGENFISCH“

Nachdem die Kinder im Kindergarten bereits einiges vom Regenbogenfisch gehört hatten, war die Vorfreude auf das Theaterstück im KOMMA Wörgl groß. Am 10. April machten wir uns mit allen Kindergartenkindern mit dem Bus auf den Weg nach Wörgl. Dort wurden wir von den Veranstaltern herzlich in Empfang genommen und die Kinder hatten große Freude am Theaterstück und der Geschichte vom Regenbogenfisch. Nach dieser tollen Veranstaltung genossen die Kinder noch ein Eis bei der Eisdiele und der Bus brachte alle wieder zurück zum Kindergarten.



BESUCH BEI DER BUNDESMUSIKKAPELLE ANGATH

Einen musikalischen Vormittag durften unsere Kindergartenkinder im Probelokal der Bundesmusikkapelle Angath verbringen. Interessiert lauschten sie den Instrumenten und freuten sich sehr, dass sie diese auch selbst ausprobieren durften. Als Abschluss wurden die Klänge der einzelnen Instrumente erraten und die Kinder bekamen ein Heft mit nach Hause, in welchem alle Instrumente der Musikkapelle kindgerecht beschrieben werden. Vielen Dank an Jugendreferent Rene Kofler und die teilnehmenden MusikantInnen für den spannenden Vormittag.



NATOPIA - DIE VIER JAHRESZEITEN IM WALD

Auch heuer durften unsere Vorschulkinder gemeinsam mit unserer Naturpädagogin Angelika die vier Jahreszeiten im Wald entdecken. Spielerisch wurde an vier Vormittagen der Wald erkundet und durch die Geschichten vom Igel Pauli veranschaulicht. Spielerisch lernten die Kinder einiges über den heimischen Wald und dessen Bewohner. An dieser Stelle wollen wir uns bei Angelika und dem Verein NATOPIA für das tolle Angebot und die aufregende Zeit bedanken.



ABSCHLUSSAUSFLUG HEXENWASSER SÖLL

Zwei Wochen vor Kindergartenabschluss machten wir uns mit unseren Vorschulkindern auf den Weg nach Söll um den Tag im Hexenwasser zu verbringen. Nach einer stärkenden Jause wurden wir von den Hexen durchs Hexenhaus geführt, wo wir viele spannende Geschichten über die Söller Hexen erfahren durften. Im Anschluss bekamen wir eine Führung durchs Bienenhaus, durften dort dem Geschichtenerzähler Franz lauschen und Bienenwachskerzen basteln. Wir wanderten weiter zum Gasthaus, wo wir uns eine große Portion Pommes mit Ketchup schmecken ließen und anschließend gestärkt die Wasserstationen erkundeten. Am Nachmittag ging es dann mit der Gondel zur Talstation und mit dem Bus zurück nach Wörgl, wo die Eltern der Vorschulkinder nach diesem aufregenden Tag bereits warteten.





AUSFLUG NACH MARIASTEIN

In der letzten Kindergartenwoche machten wir uns mit allen Kindern auf den Weg nach Mariastein. Nach der Busfahrt zur Franzlerbrücke genossen wir die Wanderung bei noch kühleren Temperaturen zum Spielplatz in Mariastein. Dort angekommen ließen wir uns die mitgebrachte Jause schmecken und mit großer Freude wurde im Anschluss der Spielplatz erkundet. Mit dem Bus ging es zurück zum Kindergarten, wo noch viel über den tollen Vormittag gesprochen wurde.



DER KINDERGARTEN IST JETZT AUS ...

... drum „schmeißen“ wir die Vorschulkinder raus. Unter diesem Motto versammelten sich die Vorschulkinder und deren Eltern am letzten Kindertag im Garten. Mit einem Abschiedslied und der Übergabe der Schultüten und Abschlussmappen verabschiedeten wir uns mit einem lachenden und einem weinenden Auge von unseren Großen.

Das Highlight des Tages war bestimmt das „Rausschmeißen“ der Kinder, wobei nochmal jedes Kind seinen besonderen Abschied bekam. An dieser Stelle wollen wir uns bei den Kindern für die vielen schönen Erlebnisse und bei den Eltern für die gute Zusammenarbeit in den letzten 3 Jahren bedanken. Wir wünschen allen Kindern kunterbunte, aufregende Sommerferien und einen guten Start in euer erstes Schuljahr.



DER EISWAGEN KOMMT

Eine liebgewonnene Tradition ist es bereits, dass die Bürgermeisterin mit dem Eiswagen dem Kindergarten einen Besuch abstattet und die Kinder und Mitarbeiter zu einem Eis einlädt.



Aus der Schule

JEDER METER ZÄHLT – SPENDENLAUF FÜR DAS SOS-KINDERDORF

Bewegung ist in unserem Schulalltag sehr wichtig: Jeden Tag als Auflockerung im Unterricht und in der bewegten Pause, im Turnunterricht und heuer ganz besonders in Zusammenarbeit mit dem TriTeam Wörgl. Für unsere Aktivitäten in Sachen Bewegung wurde unsere Schule heuer mit dem Gütesiegel Bewegung ausgezeichnet.

Der Spendenlauf in der vorletzten Schulwoche rundete unser Projekt „Triathlon goes School“ in diesem Schuljahr ab. Unter dem Motto „Jeder Meter zählt!“ waren die 55 Kinder trotz sehr hoher Temperaturen durchaus motiviert und liefen insgesamt 170 Runden (= 204 km) und konnten so 1807 Euro an Spenden für das SOS-Kinderdorf sammeln. Vielen herzlichen Dank an Eva Dollinger und Bianca Rieder vom TriTeam Wörgl für die Organisation des Spendenlaufs und die tollen Turnstunden in diesem Schuljahr! Danke auch allen Sponsoren für die Unterstützung!



WIR SIND EINE KLIMABÜNDNIS-SCHULE!

In diesem Schuljahr hat sich unsere Schule mit der Unterstützung der Gemeinde auf den Weg gemacht und die Aufnahme ins Klimabündnis vorbereitet. Im Laufe des Schuljahres wurden dabei viele kleine Schritte für die Bewusstseinsbildung bei den Kindern gesetzt, wie zum Beispiel Workshops zum Thema Energiewende, Pflanzaktionen rund um das Schulhaus und die Teilnahme an der Aktion Sauberes Angath. Die Beitrittsfeier Anfang Juni war ein tolles Fest. Besonders gefreut haben wir uns über den Besuch von Bürgermeisterin Sandra Madreiter-Kreuzer und Landesrat René Zumbel und ihre motivierenden und wertschätzenden Worte zu unserer Arbeit. Nach der Feier im Turnsaal, die von unserer Bläserklasse umrahmt wurde, gab es bei strahlendem Sonnenstrahl noch eine kleine Stärkung und einen Austausch mit unseren Besuchern in unserem Schulgarten.



LESEN, LESEN, LESEN - EINMAL ANDERS!

In den letzten Schultagen gab es in allen Stufen einige spannende Leseaktivitäten. Ob Lesewanderung, Leseabende und Buchstabenfest – die Kinder waren mit viel Begeisterung dabei!



LERNE DEINE HEIMAT KENNEN!

Im Rahmen des Sachunterrichtes beschäftigen sich die Kinder mit wichtigen Ereignissen in der Geschichte Tirols. Beim Ausflug der 2./3. Stufe nach Kufstein erfuhren die Kinder beim Besuch der Altstadt und der Festung dazu interessante Details. Die Kinder der 4. Stufe machten einen Streifzug durch die Landeshauptstadt Innsbruck und bewunderten dort die bekanntesten Sehenswürdigkeiten in natura.



FERIEN IN SICHT!

In der letzten Woche vor Schulschluss gab es in der Schule noch einige besondere Augenblicke.

Beim Schulschlussfest wurden die zwei aktuellen schulischen Schwerpunkte Klimaschutz und Bewegung von den Kindern gekonnt präsentiert. Möglichkeiten zum Klimaschutz wurden auf kreative Weise dargestellt und das Thema Bewegung musikalisch aufgegriffen. Die Bläserklasse umrahmte das Fest mit schwungvollen Stücken. Vielen Dank an Hannes Tipelius und an die Jugendreferenten der Musikkapelle Angath für das Engagement für

dieses gemeinsame Projekt! Beim Wortgottesdienst mit Mona Mraz wurde neben den Kindern der vierten Stufe auch unsere Religionslehrerin Viktoria Moser verabschiedet, da diese an eine andere Schule wechselt. Danke für die gemeinsame Zeit und viel Freude und Energie für die zukünftigen Aufgaben!

Unsere Bürgermeisterin Sandra Madreiter-Kreuzer besuchte uns am vorletzten Schultag in Begleitung des Eismannes – vielen Dank für die süße Erfrischung und das gute Miteinander im ganzen Schuljahr!





Vorschau Herbstprogramm 2025

- ✓ Pilates für mehr Bewegungsfreude mit Beatrix (Einsteiger – Mittelstufe)
- ✓ Bodystyling mit Pilates mit Beatrix (Mittelstufe bis Fortgeschritten)
- ✓ Yoga mit Walli am Dienstag in Mariastein
- ✓ Yoga mit Ulli am Mittwoch in Angath & Sonntag in Angerberg
- ✓ Musik für Körper, Geist und Seele! Gruppenmusizieren für Erwachsene in Langkampfen mit Stefan
- ✓ Hospiz-Vortrag Mitandon 25.09.25 19 Uhr
- ✓ Zumba Kids mit Anika von 7 bis 14 Jahre
- ✓ Workshops: 10 min Hair & Styles von Madame Hairlich
- ✓ Männer aufgepasst: Brotbacken leicht gemacht! Mit Christian
- ✓ Ballspiele neu entdecken – Spiel, Spaß und Bewegung mit Beatrix für Kinder von 8 bis 14 Jahren
- ✓ Einfach Brot backen mit Christian
- ✓ Rückenfit 1 & 2 mit Gerald

Erwachsenenschule Angerberg-Angath-Mariastein
Linden 7 + 6320 Angerberg + es-angerberg@tsn.at

Info & Anmeldung auf <https://erwachsenenschulen.at/angerberg/>



MUSIK VERBINDET. Schnelles Internet auch!

Mit wörglWEB gibst du in ANGATH
ab sofort den Ton an.



Für jeden neu abgeschlossenen Vertrag unterstützen wir den Musik-Nachwuchs mit **25 Euro Förderung**. Damit die Bundesmusikkapelle Angath auch in Zukunft immer den richtigen Ton trifft.

*Die Aktion ist gültig bis 31.10.2025.



Als regionaler Anbieter für Glasfaser-Produkte in Angath sind wir schnell, flexibel und persönlich für dich da.

Einfach den QR-Code scannen und unverbindlich die Verfügbarkeit in deinem Wohngebiet prüfen. **Bei Vertragsabschluss sind die ersten drei Monate GRATIS!**

stww.at

Stadtwerke Wörgl GmbH | Zauberwinklweg 2a | 6300 Wörgl | T 050 63 00 30

SPARKASSE
Kufstein Immobilien

#zuhause

Immobilien, die begeistern.

Ab sofort Ihr neuer Partner für Immobilien.
Mit eigenem Immobilienbüro, zuverlässig und mit bestem Service.

www.sparkasse-kufstein-immo.at



Sommerbetreuung

Wir sind mittendrin in der Sommerbetreuung 2025 und haben mit den Kindern bereits drei von fünf Wochen voller Spaß hinter uns. Es wird viel gespielt, gebastelt, gebacken und gelacht. Bei Ausflügen zu Fuß oder mit dem Rad haben wir die Umgebung erkundet, ein paar kleine Abenteuer erlebt und natürlich durfte das Eis zwischendurch nicht fehlen. An den regnerischen Tagen haben

wir's uns drinnen gemütlich gemacht – mit Filmen, Spielen und kreativen Basteleien. Die Kinder sind wie immer mit viel Freude und Fantasie dabei! Wir freuen uns auf die restlichen zwei Wochen und sagen jetzt schon: Danke an alle, die mithelfen und uns unterstützen!

Valentina & Bianca

MOTORIKPARK



SPIELEN



LEINWAND MALEN MIT ACRYL-FARBEN



KUCHEN BACKEN



MARMELADE KOCHEN



BROTBACKEN



POLIZEI



Ortspolizeiliche Aufrufe

Im Interesse eines geordneten und möglichst angenehmen Miteinanders dürfen bei dieser Gelegenheit neuerlich einige dringende Bitten und Aufrufe hervorgehoben werden:

EINHALTUNG VON RUHEZEITEN

Nachbarn sollten aufeinander Rücksicht nehmen! Gerade wenn wir das schöne Wetter auf unseren Terrassen, Balkonen oder Gärten genießen wollen, möchten wir dies in Ruhe tun. Zusammenleben – sei es in einem Einfamilien-, Mehrparteienhaus oder Reihenhaussiedlung – bedeutet auch, aufeinander Rücksicht zu nehmen und nicht nur an die eigenen Bedürfnisse bzw. Verpflichtungen zu denken. Wir müssen nicht unbedingt in den Mittagsstunden den Rasen mähen, Motor- und Kreissägen verwenden oder andere lärmintensive Arbeiten durchführen.

Das Gleiche gilt auch für die frühen Morgen- sowie späten Abendstunden oder unseren wohlverdienten Sonntag. Sollte es sich um lautstarke berufliche Tätigkeiten handeln, bedenken Sie, liebe Mitbürger:innen, ob diese nicht doch auch außerhalb der Ruhezeiten verrichtet werden können.

Mit diesem Artikel möchte die Gemeinde an alle Bürgerinnen und Bürger appellieren, sich diese Frage immer wieder selbst zu stellen und Rücksicht auf den eigenen Nachbarn, auf den Mieter nebenan, aber auch Rücksicht auf sich selbst zu nehmen. Denn nur in einer guten und harmonischen Nachbarschaft, in der man sich in die Augen sehen kann, in der man sich grüßt, kann man auf Dauer gut leben, das Leben genießen und somit die Aufgaben sowie Herausforderungen des täglichen Lebens, das sicherlich nicht leichter werden wird, neue Energie schöpfen. Für ein friedliches Miteinander!

RASENMÄHEN - WANN?!

In unserer Gemeinde gibt es (noch) **KEINE** ortspolizeiliche Verordnung, die bei Zuwiderhandlung eine Geldstrafe vorsieht. **WIR** sind nach wie vor der Meinung, dass man "Ruhezeiten" auch **OHNE** eine derartige Verordnung einhalten kann.

FÜR ALLE, DIE VIELLEICHT DIE "RASENMÄH-ZEITEN" NOCH NICHT ODER NICHT MEHR WISSEN:

Gemäht wird nur an Werktagen

Montag bis Samstag von 08:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 20:00 Uhr

An Sonn- und Feiertagen ist das Rasenmähen verboten!

Diese Zeiten gelten auch für Arbeiten mit Kreissägen und Motorsägen, sowie für Arbeiten mit erhöhtem Geräuschpegel! Bitte nehmt auf Eure Nachbarn Rücksicht und haltet die oben angeführten Zeiten auch wirklich ein und verzichtet freiwillig auf das Mähen am Samstagnachmittag.

HECKEN-, STRÄUCHER- UND BAUMSCHNITT AN STRASSEN UND GEHWEGEN

Immer wieder wird festgestellt, dass aus Liegenschaften Äste von Sträuchern, Hecken oder Bäumen in den Luftraum der angrenzenden Gehsteige oder Fahrbahnen ragen (häufig durch Schneelast verursacht) und dadurch die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs, beeinträchtigen.

Die lichte Durchfahrts Höhe oberhalb von Fahrstreifen muss mindestens 4,5 Meter und oberhalb von Gehsteigen mindestens 2,5 m betragen. Ihr werdet daher höflich ersucht und aufgefordert, Eurer Verpflichtung als Liegenschaftsbesitzer nachzukommen und entsprechend den gesetzlichen Vorschriften (Straßenverkehrsordnung – StVO, § 91 Abs. 1) die herausragenden oder überhängenden Äste auf die Grundgrenze oder die Höhenmindestmaße zurückzuschneiden.

Diese Aufgaben können durch den Gemeindegärtner nicht mitbetreut werden.

Die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der im § 91 StVO angeführten Arbeiten verbleibt in jedem Fall beim Liegenschaftseigentümer.

PARKEN AUF DER STRASSE/GEHSTEIG

Bei dieser Gelegenheit darf auch nochmals eine Bestimmung aus der Straßenverkehrsordnung in Erinnerung gerufen werden, wonach das Parken auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr verboten ist, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben. Laut Erkenntnis des Verwaltungsgerichtshofes liegt das Freibleiben zweier Fahrstreifen nur dann vor, wenn die restliche Fahrbahnbreite mindestens fünf Meter beträgt. Eine

konkrete Behinderung des Fließverkehrs ist für die Erfüllung des Tatbildes nicht erforderlich. Die stets steigende Anzahl an Autos verpflichtet demnach verstärkt, auf eigenem Grund eine ausreichende Anzahl an Stellplätzen zur Verfügung zu stellen. **Ein Parken auf den Gehwegen ist ebenfalls nicht erlaubt.**

NUTZUNG VON ÖFFENTLICHEN ANLAGEN

Einmal mehr darf auf die notwendige Rein- und Ordnungshaltung von öffentlichen Anlagen durch jede/n einzelne/n Besucher:in hingewiesen werden. Öffentliche Plätze und Kinderspielplätze haben nur dann einen entsprechenden Erholungswert, wenn ein Mindestmaß an Pflege und Reinhaltung geboten ist. Leider werden unsere Anlagen des Öfteren durch Müllablagerungen und Vandalen Akte unansehnlich gemacht. Unser Apell an Euch, bitte unterstützt uns dabei, die öffentlichen Anlagen in einem ordentlichen Zustand der Allgemeinheit zur Verfügung stellen zu können.

Im Bereich der Innschleife wurde die Gemeinde immer wieder mit illegalen Müllablagerungen konfrontiert. Deshalb gab es vermehrt Gespräche von der Gemeindeführung mit dem zuständigen Mitarbeiter des Wasserbauamtes (=Grundeigentümer). Im März wurde der Gemeindeführung die Errichtung einer Hinweistafel zugesichert. Diese wurde nun montiert. Wir finden es schade, dass wegen dem Fehlverhalten der verursachenden Personen auf solche Mittel zurückgegriffen werden muss, aber es kann auf Dauer nicht sein, dass im Endeffekt die Angather Bevölkerung für die Kosten der Entsorgung dieser Müllberge zur Kasse gebeten wird.



BERICHTE DER VEREINE

FEUERWEHR

Florianifeier in Angerberg

Jedes Jahr im Mai feiern wir in unserer Pfarrgemeinde die Florianifeier zu Ehren des heiligen Florian, Schutzpatron der Feuerwehr. In diesem Jahr fand die Feier am Freitagabend, dem 3. Mai 2025, in Angerberg statt. Gemeinsam mit den Feuerwehren Maria Stein und Angerberg versammelten sich die Kameradinnen und Kameraden zur feierlichen Messe, die von Pastoralassistentin Mona Mraz und einer Bläsergruppe aus Angerberg gestaltet wurde.

Besonderes Highlight war die offizielle Streifenübergabe an die Jugendmitglieder. Die Übergabe der verdienten „Streifen“ an die

Jugendfeuerwehrmitglieder ist eine Anerkennung für das erfolgreiche Bestehen des Wissenstests, der im April in Breitenbach abgehalten wurde und bei dem unsere Jüngsten ihr Wissen und Können in verschiedensten Feuerwehr-Disziplinen erfolgreich beweisen konnten. Eine ehrwürdige Leistung, zu der man im Zuge der Florianifeier recht herzlich gratulierte.

Ein großer Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr Angerberg für die gelungene Organisation sowie die anschließende Verpflegung.

Text: Schriftführerin Martina Hauser, Fotos: FF Angath



Landesfeuerwehrleistungsbewerb

Am Samstag, den 14. Juni 2025, fand der alljährliche Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Sillian statt und auch wir waren mit der Bewerbungsgruppe der Feuerwehr Angath vor Ort.

Bereits in den frühen Morgenstunden ging unsere Gruppe an den Start. Im Mittelpunkt des Bewerbs stehen Teamarbeit, Schnelligkeit und präzises Arbeiten. Wochenlang wurde intensiv trainiert, insbesondere der Löschangriff, um eine schnelle Zeit mit möglichst wenig Fehlerpunkten zu erreichen.

Am Ende des Löschangriffs samt Staffellauf zählten sich die viele

Übungseinheiten aus, und der Bewerb konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Der Erhalt des bronzenen Leistungsabzeichens wurde bei der anschließenden Schlussveranstaltung und Feier im Festzelt gebührend gefeiert, bevor es am Sonntag mit den verdienten Abzeichen im Gepäck wieder nach Hause ging.

Die Bewerbungsgruppe blickt auf ein erfolgreiches und kameradschaftliches Bewerbungswochenende in Osttirol zurück und wir gratulieren unserer Bewerbungsgruppe recht herzlich zu dieser tollen Leistung!

Text: Schriftführerin Martina Hauser, Fotos: FF Angath



Frühschoppen

Am Donnerstag, den 19. Juni 2025, lud die Freiwillige Feuerwehr Angath im Anschluss an die Fronleichnamsprozession der Pfarre Angath zum Feuerwehrfrühschoppen am Dorfplatz ein. Zahlreiche BesucherInnen folgten der Einladung und genossen bei strahlendem Sonnenschein ein gemütliches Beisammensein. Die Covermusic R&M sorgte für musikalische Unterhaltung und beste Stimmung am Dorfplatz. Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz. Mit kühlen Getränken und Spezialitäten wie Schnitzel, Pom-

mes, Brat- und Currywurst war bestens für unsere Gäste gesorgt. Ein herzlicher Dank geht an alle BesucherInnen, sowie an die zahlreichen HelferInnen, die diese gelungene Veranstaltung möglich gemacht haben.

Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen beim nächsten Frühschoppen!

Text: Schriftführerin Martina Hauser, Fotos: FF Angath



FF-Jugendbewerb

Am 27. und 28. Juni nahm unsere Feuerwehrjugend gemeinsam mit vielen weiteren Jugendgruppen aus Tirol am Landes-Feuerwehrjugendleistungsbewerb in Innsbruck teil. Begleitet wurde der Bewerb von einem spannenden Zeltlager, das für viel Spaß und Unterhaltung sorgte.

Nachdem am Freitag beim Zeltlager der Spaß im Vordergrund stand, konnten die Gruppen am Samstag beim Bewerb ihr Können unter Beweis stellen. Ähnlich wie bei den „Großen“ ist hierbei ein Löschangriff und ein Staffellauf zu absolvieren, bei dem es um Schnelligkeit und genaues Arbeiten geht. Unsere Jugendlichen traten in einer gemischten Gruppe Angath-Mariastein, sowie als Teil der Bezirksmädchengruppe an. Beide Teams konnten den Bewerb erfolgreich abschließen und sich über das verdiente Leistungsabzeichen in Bronze freuen. Besonders stolz sind wir auf

unsere Mädchenmannschaft, die mit einem hervorragenden dritten Platz zusätzlich einen Pokal mit nach Hause nehmen durfte.

Neben diesen Erfolgen wurde im Zuge des Bewerbs auch die Preisverleihung der Aktion "BeeWild" durchgeführt, bei dem unsere Jugend ebenfalls mit dem unglaublichen dritten Platz ausgezeichnet wurde.

Wir gratulieren unseren engagierten Mädls und Jungs ganz herzlich zu diesen tollen Leistungen!

Nach der wohl verdienten Sommerpause geht es für die Jugend im Herbst dann wieder weiter – wir wünschen schöne Ferien!

Text: Schriftführerin Martina Hauser, Fotos: FF Angath



Foto: FF Mariastein



Foto: FF Mariastein

Die FF beim Dorffest in Angath

Am Samstag, den 12. Juli 2025, ging in Angath wieder das legendäre Dorffest über die Bühne.

Bei bester Stimmung und strahlendem Wetter durfte natürlich auch die Feuerwehr Angath bei diesem Event nicht fehlen. Im Feuerwehrhaus wurden die BesucherInnen ganz getreu dem Motto „Alles rund um die Wurst“ mit herzhaften Schmankerln verköstigt. Von Langos über Pommes bis hin zu würziger Curry- und

Bratwurst war für jeden Geschmack etwas dabei. Entsprechend der heißen Temperaturen durfte auch die flüssige Verpflegung nicht fehlen. Kühle Getränke, darunter bayrisches Bier in Maßkrügen, sorgten für die nötige Erfrischung.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Gästen sowie allen, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben!

Text: Schriftführerin Martina Hauser, Fotos: FF Angath



Jugendolympiade in Angath

Am 30.08.25 ab 9:00 Uhr findet die Jugendolympiade der Feuerwehrjugend statt. Der Weg beginnt in Angath und führt über Angerberg nach Mariastein. Unterwegs gibt es immer wieder Stationen

mit spannenden Aufgaben, die von den Teams erfüllt werden müssen. ZuschauerInnen sind herzlich willkommen!

Text: Schriftführerin Martina Hauser, Fotos: FF Angath

Bezirksfeuerwehrverband Kufstein
lädt ein zur

FEUERWEHRJUGEND olympiade Sei dabei!

2025

- **Wann?**
Sa., 30.08.
09:00-13:30
- **Wo?**
Start:
Freiwillige
Feuerwehr
Angath
- **Anmelden!?**
JA!! → bis 30.06. über **FDIS!**
Fragen an: H.Larch@feuerwehr.tirol

ROUTE:

Angath

↓

Angerberg

↓

Mariastein

Finale Feier
bei Firma EXIM

Je 2 Stationen!

Wir feiern 2026 unser
150 Jahre-Jubiläum

Für die Festschrift
SUCHEN WIR:

(Alte)
Fotos

mit Bezug zur
Feuerwehr
Angath

Bilder und sonstiges Material bitte an:
Kdt. Franz Osl: f.osl@feuerwehr.tirol
oder +43 664 8416552

LANDJUGEND

Palmsonntag in der Pfarre

Auch heuer konnten wir in der Osterzeit gemeinsam mit zahlreichen Kindern unserer Pfarre Palmstangen und Palmbuschen binden. Am darauffolgenden Tag durften wir unsere Werke im Rahmen der Messe präsentieren. Dank des schönen Wetters war auch ein feierlicher Einzug in die Kirche möglich.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Sponsoren – ohne ihre Unterstützung wäre dieses schöne Projekt nicht umsetzbar gewesen.



Oster Nestchen für die Kinder in Angath

Auch in diesem Jahr war es wieder so weit: In Vorbereitung auf das Osterfest durften wir erneut dem Osterhasen unter die Arme greifen und halfen tatkräftig dabei, kleine Oster Nestchen für die Kinder in Angath zusammenzustellen.

Mit viel Freude und Sorgfalt wurden die bunten Nester gefüllt und im Anschluss persönlich verteilt.



Bezirkslandjugendtag 2025 in Angerberg

Am Sonntag den 27.04. nahmen wir am Bezirkslandjugendtag in Angerberg teil. Nach der Feldmesse und dem Fahnenschwingen am Fußballplatz fand der Festakt in der Dreiklee Halle statt. Während dem Festakt wurde feierlich die Verleihung der Siegerfahne an die Landjugend Breitenbach durchgeführt.

Beim anschließenden Auftanz durften wir gemeinsam mit unserem Gebiet Wörgl mitwirken. Den gelungenen Tag ließen wir bei Musik vom DJ-Duo Edelweis stimmungsvoll ausklingen.



Maibaum

Am 30. April war es wieder so weit: In Angath wurde traditionell der Maibaum aufgestellt. Bereits früh am Morgen, um 6:00 Uhr, machten sich unsere fleißigen Helfer auf den Weg in den Wald um den Baum vorzubereiten.

Ein besonderer Dank gilt der Pfarre Angath für die diesjährige Baumpende – eine schöne Geste der Unterstützung.

Gegen 17:30 Uhr wurde der Maibaum feierlich am Dorfplatz aufgerichtet. Mit der anschließenden Maibaumsegnung begann die Maibaumwache, die bis in die frühen Morgenstunden andauerte – ganz im Zeichen von Gemeinschaft, Brauchtum und Engagement.



Ein unterhaltsamer Theaterabend in Kirchbichl

Im Mai durften wir wieder einen vergnüglichen Abend bei der Volksbühne Kirchbichl erleben. Gespielt wurde das Stück „Ach du lieber Gott“ – und das Publikum kam dabei voll auf ihre Kosten.

Mit viel Humor und Spielfreude überzeugte das gesamte Ensemble. Ein großes Kompliment an das ganze Team für die gelungene Vorstellung!



Soap Soccer in Schwoich

Am Pfingstwochenende nahmen wir mit einem eigenen Team am Soap-Soccer-Turnier des FC Schwoich teil. Trotz rutschiger Verhältnisse und großem Einsatz reichte es diesmal nicht für die vorderen Plätze. Jedoch stand bei uns der Spaß eindeutig im Mittelpunkt.



Vatertag

Am Pfingstsonntag durften wir am feierlichen Patrozinium-Gottesdienst der Pfarre Angath teilnehmen, der dieses Jahr sogar live auf ServusTV übertragen wurde.

Im Anschluss an den festlichen Gottesdienst luden wir alle Anwesenden zu einem gemütlichen Weißwurstfrühstück mit Breze im Gemeindesaal ein – eine schöne Gelegenheit zum Austausch in geselliger Runde.

Wir gratulieren der Pfarre Angath und allen Mitwirkenden herzlich zu diesem gelungenen Auftritt!



Ein Spielenachmittag für alle Generationen

„Weil bei uns Jeder zählt – ein Monat von uns für alle“ – unter diesem Motto beteiligten wir uns am diesjährigen Landesprojekt der Tiroler Jungbauernschaft/Landjugend.

Im Rahmen dieser Aktion organisierten wir einen fröhlichen Spielenachmittag im Altersheim Langkampfen. Mit viel Lachen, spannenden Spielen und herzlichen Begegnungen wurde der Tag für Jung und Alt zu einem besonderen Erlebnis.





Sonstiges aus der Landjugend

In den vergangenen Wochen war in unserem Dorf wieder viel los. Die Dorfmeisterschaft sorgte mit spannenden Wettkämpfen für viel Freude und sportlichen Ehrgeiz. Gleich danach folgte die Nacht der Vereine, bei der sich die örtlichen Vereine in geselliger Atmosphäre präsentierten und zum Austausch einluden. Ein besonderer Höhepunkt war die feierliche Visitation unserer Pfarre, die mit einem besinnlichen Gottesdienst die Gemeinschaft stärkte. Im Anschluss daran feierten wir die Fronleichnamsprozession, die mit ihren festlich geschmückten Altären und der feierlichen Stimmung gelebte Tradition erlebbar machte. Den Abschluss bildete das Dorffest, bei dem Musik, Tanz und gute Laune für einen stimmungsvollen Ausklang sorgten. Wir danken allen, die zum Gelingen dieser vielfältigen Veranstaltungen beigetragen haben.

Baumpflanzchallenge

Nachdem wir von der Landjugend Itter zur Baumpflanzchallenge nominiert wurden, haben wir uns ebenfalls daran gemacht, einen Baum zu pflanzen. Mit viel Freude und Einsatz trugen wir so aktiv zum Umweltschutz bei und setzen ein Zeichen für Nachhaltigkeit in unserer Region. Wir wollen uns auch noch bei der Gemeinde für die Baumspende und insbesondere bei Corinna für die Unterstützung bei der Pflanzung bedanken.



Platzkonzert

Dieses Jahr hatten wir erneut die Ehre, gemeinsam mit der BMK Angath die Platzkonzertsaison 2025 zu eröffnen. Wie schon in den vergangenen Jahren übernahmen wir die Verpflegung bei den ersten drei Angather Platzkonzerten. Neben unseren bewährten Klassikern wie Bratwurst, Currywurst und Steaksemmeln konnten wir dieses Jahr auch mit unseren Spinatknödeln wieder bei den Gästen überzeugen. Für zusätzlichen Schwung sorgte unsere Ortsleiterin Valentina, die es sich nicht nehmen ließ, bei einem der Konzerte selbst die Bühne zu betreten und zu dirigieren.



BUNDESMUSIKKAPELLE

Ein Sommer voller Klang und musikalischer Höhepunkte

Das erste Halbjahr 2025 war bereits reich an musikalischen Höhepunkten. Doch wie jedes Jahr erreicht, unsere Musikkapelle ihre Hochform in den Sommermonaten. Mit Begeisterung, Können und vollem Einsatz hat die BMK Angath wieder gezeigt, welch große Rolle Musik im Dorfleben spielt.

FRÜHJAHRSKLÄNGE & NACHWUCHSARBEIT

Ende April veranstaltete die Gemeinde Angath wieder die Nacht der Vereine, und wir luden zur offenen Probe bei uns ein. Zahlreiche Musikinteressierte – ob jung oder jung geblieben – besuchten uns, probierten Instrumente aus und bekamen Einblicke ins Vereinsleben. Besonders gefreut hat uns das Interesse der Volksschule Angath: Bei einem Besuch begeisterten unsere Musiker:innen mit kleinen Vorführungen und erklärten den begeisterten Kindern die Instrumente. Die Kinder durften diese auch selbst ausprobieren, was für große Begeisterung sorgte.

Schon eine Woche später lag der Fokus auf dem ersten großen Highlight eines jeden Musikjahres, dem traditionellen Maiblasen. Auch in diesem Jahr gelang es uns trotz sommerlicher Hitze, viele Bewohner zu Hause anzutreffen und mit einem Ständchen zu beglücken. Wir möchten uns auf diesem Wege nochmals herzlich bei allen Spendern und jenen, die uns bei sich aufgenommen haben, bedanken. Der Spendenerlös kommt wie jedes Jahr der Ausbildung unserer Jungmusiker zugute.

Zu den besonderen Ereignissen der vergangenen Monate zählen die Live-Übertragung der Pfingstmesse auf ServusTV, unser Auftritt beim Brezensuppenfest in Wörgl sowie das 10. Angather Dorffest, das zahlreiche Gäste mit musikalischen Darbietungen und regionalen Spezialitäten begeisterte. Zu den Höhepunkten des Dorffestes gehörten unter anderem die Auftritte der BMK Angerberg-Mariastein, der Valterwirts Musikanten sowie von Rat bat blue. Das Festprogramm wurde durch den traditionellen Bieranstich, ein Riesenwuzzler-Turnier, eine große Tombola und ein vielfältiges Kinderprogramm abgerundet. Wir danken allen Besucher:innen, Helfer:innen und Sponsoren für ihre Unterstützung und ihr Engagement.

AUSZEICHNUNGEN FÜR UNSERE JUNGMUSIKER:INNEN

Auch 2025 dürfen wir wieder mit Freude mehreren Jungmusiker:innen gratulieren, die ihre Leistungsabzeichen mit Bravour bestanden haben. Felix Kruckenhauser und Rafael Bliem erhielten das Junior-Leistungsabzeichen auf dem Horn bzw. auf der Klarinette. Vera Holzik erhielt das JMLA in Bron-

ze auf der Trompete, und Marco Bliem sowie Valentina Madreiter erhielten das JMLA auf der Klarinette und dem Saxophon.



v.l.n.r.: Laura Fahrthofer, Felix Kruckenhauser, Rafael Bliem, Marco Bliem, Vera Holzik, Herbert Mayrhofer

Besonders gratulieren wir Marco Bliem, der auch noch beim Bundeswettbewerb „prima la musica 2025“ in Wien den 2. Preis in Silber in seiner Altersklasse erringen konnte. Dies ist eine herausragende Leistung, die seine harte Arbeit und sein Talent unterstreicht.



v.l.n.r.: Christine Foidl, Marco Bliem

Eure Hingabe und das viele Üben zahlen sich aus. Wir gratulieren euch allen herzlich zu euren Erfolgen – weiter so!

GROSSZÜGIGE INSTRUMENTENSPENDE

Anlässlich des Bischofempfangs Ende Mai nutzten wir die Gelegenheit, um unser Eh-

renmitglied und Ehrenringträger KR Manfred Wimpissinger zu seinem 85-jährigen Jubiläum mit einem Geburtstagsständchen zu überraschen. Wir wünschen ihm auf diesem Wege nochmals alles Gute und viel Gesundheit für seinen weiteren Lebensweg.



Kürzlich wurde uns durch unseren Gönner eine besondere Spende zuteil: eine mehr als 100 Jahre alte, aber trotzdem voll funktionstüchtige Tuba der Fa. Adolf Stowasser in Graz. Die genaue Geschichte dieses Instruments lässt sich zwar nicht mehr ganz nachvollziehen, aber dieses gute Stück wurde wohl noch vor 1914 für das k.u.k. „Dragonerregiment“ Nr. 2 hergestellt und war auch während des 1. Weltkriegs zur Aufmunterung der Truppe im Einsatz.



Kapellmeister Peter Steinbacher, KR Manfred Wimpissinger, Obmann Herbert Mayrhofer

Vielen Dank für diese außergewöhnliche Spende. Wir werden diese in Ehren halten, und unser Obmann Herbert Mayrhofer wird sein Bestes geben, diese Tuba weiterhin erklingen zu lassen.

PLATZKONZERTE ALS HÖHEPUNKTE DES KONZERTSOMMERS

Seit Anfang Juli finden wieder die traditionellen Platzkonzerte statt. Jeden Donners-

tag ab 20 Uhr (Bewirtung ab 19:30 Uhr) verwandelt sich der Angather Dorfplatz in einen Ort des musikalischen Miteinanders. Egal ob Blasmusikklassiker oder moderne Arrangements – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Besonders stolz sind wir auf die Auftritte unserer Bläserklasse sowie unseres Jugendblasorchesters „Musighaufn entan & herentan Inn“, die das erste Platzkonzert eröffneten und das Publikum mit rhythmischen Klängen begeisterten.



Die Bewirtung übernehmen in bewährter Weise die Landjugend Angath, die Broad Pass und die BMK Angath selbst. Neben musikalischen Genüssen gibt es auch kulinarische Köstlichkeiten – von Spinatknödeln über Bosna bis hin zu legendären Langos.

GASTKAPELLEN & WEITERE EVENTS

Zu den besonderen Sommerhöhepunkten zählen die Platzkonzerte mit Gastkapellen: Die Stadtmusikkapelle Wörgl (24. Juli) und BMK Westendorf (07. August) werden zu Gast sein und bereichern den diesjährigen Musiksommer. Schon am 03. August findet das große Bezirksblasmusikfest des Untertalener Musikbundes in Oberlangkampfen statt, und wir würden uns freuen, möglichst viele bekannte Gesichter zu sehen.

Und wer dachte, nach dem letzten Konzert gäbe es eine Pause, liegt falsch: Bereits am

nächsten Tag geht es zum großen Bundesblasmusikfest nach Wien, wo wir am 30. und 31. August in der Bundeshauptstadt für Marschmusikklänge sorgen werden. In der darauffolgenden Woche gastieren wir in Breitenbach am Inn beim traditionellen Herbstfest und lassen den Sommer dann endgültig ausklingen.

DANKE & AUSBLICK

Ein herzliches Dankeschön schon jetzt an alle Helfer:innen, Spender:innen und Gäste, die unsere Aktivitäten ermöglichen und mit uns feiern. Musik lebt vom Miteinander – und das spüren wir bei jeder Probe, jedem Konzert und jedem geselligen Ausklang.

Vielen Dank an die Gemeinde Angath und den TVB Region Hohe Salve Ortsstelle Angath für die neue Schirmbespannung, wodurch Veranstaltungen wieder wetterunabhängig stattfinden können. Das Engagement der Gemeinde und des Tourismusverbandes zeigt eindrucksvoll, wie wichtig Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung in unserer Region sind. Wir wissen diesen Beitrag sehr zu schätzen.

Der Herbst wird aber nicht weniger ruhig – die Proben für unser Jahreskonzert (08. November) stehen an. Wohin allerdings die musikalische Reise in diesem Jahr hinführt, weiß derzeit einzig und allein unser Kapellmeister.

FC ANGATH

Am 19. Juli fand der 1. "Angathlon" statt. Organisiert vom FC Angath unter der Aufsicht von Gert Sendermann mussten die Teilnehmer dabei 3x mit Sport-Bögen über eine Entfernung von 15m schießen und 2x einen 2,5km Radweg mit einem alten Damenrad absolvieren.

Erschwerend für die Teilnehmer zu den sommerlichen Temperaturen kam nach dem ersten Mal radeln ein Kaltschaumgetränk so

schnell wie möglich zu trinken dazu, und nach dem zweiten Mal radeln ein Stamperl gesalzene Erdnüsse und noch 10 Stück Soletti. Hier spielten sich Dramen in den Gesichtern ab!

Probiert das mal zuhause, ohne etwas zu trinken!

Schlussendlich konnte sich Markus Göhly vom FC Angath knapp vor Richard Pöll, LJ Westendorf, den Titel sichern.



EISSCHÜTZEN

Straßendorfmeisterschaft 2025

des EV Angath



Heuer haben wir die Strassendorfmeisterschaft erstmals direkt im Zentrum rund um den Pavillon ausgerichtet. Der Termin war mit Samstag, 26. April gleich nach der „Langen Nacht der Vereine“ fixiert. Somit waren die Stockschützen auch im allgemeinen Vereinsleben zentral vor Ort.

Bei idealem Turnierwetter kämpften 15 Mannschaften um den Sieg. Gewonnen hat die „Lindner Pass“ aus Angath, gefolgt von den Kieferer „Wilden Rutschern“ und der „Mean Machine“ aus Angath. Die Siegerehrung nahm Frau Bürgermeisterin Sandra Madreiter-Kreuzer vor. Es gab wieder tolle Sachpreise für alle Teilnehmer.

Auf diesem Weg möchten wir uns bei allen Sponsoren und Firmen für die tollen Preise und Gutscheine herzlich bedanken. Für Speis

und Trank war bestens gesorgt. Durch den neuen Standort konnten wir auch einige „Nicht-Stockschützen“ und Spaziergänger zum Verweilen einladen. Für den reibungslosen Ablauf sorgten die fleißigen Helfer und Helferinnen des EV Angath.

Es war ein gelungenes Sportfest mit Spaß und bester Stimmung am neuen Platz! Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr und verbleiben bis dahin mit einem einfachen STOCK HEIL!

Euer EV Angath Team unter Obmann Simon Pichler

PS: Einige Teilnehmer sind vielleicht auf den Geschmack gekommen. Ihr könnt jederzeit bei uns trainieren und mit uns Probe spielen. Material ist vorhanden. Meldet euch einfach bei Simon Pichler unter 0660 5185192 oder simonpichler55@gmail.com



Einladung zum Ladinerturnier

Samstag, 20. September 2025 um 13:00 Uhr

in der Stockhalle Angath

NENNGELD: 10,- Euro pro Spieler
MELDUNG: bis Donnerstag, 18.09.2025 telefonisch oder per Mail an

Simon Pichler Tel. 0660 / 5185192
 Email: simonpichler55@gmail.com
 Resi Brunner Tel. 0664 / 5242132
 Email: resi66.brunner@gmail.com

Die Preisverteilung findet im Anschluss an das Turnier statt. Es winken wieder schöne Sachpreise.
 Für Speis und Trank wird natürlich bestens gesorgt.
 Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme!



Mit sportlichen Grüßen

EV Angath

Der Verein übernimmt für Unfälle jeder Art vor, während oder nach der Veranstaltung, auch Dritten gegenüber, keine Haftung oder Gewähr.

BÄUERINNEN

Mehl in den Haaren, Lachen im Gesicht - Angather Bäuerinnen beim Dorffesteinsatz 2025



Bäuerinnen Angath

Was für ein Fest! Beim 10. Angather Dorffest haben wir wieder einmal bewiesen: Wenn Angather*innen feiern, dann aber richtig!

Dieses Fest war nicht nur ein Jubiläum, sondern auch ein echter Beweis dafür, was passiert, wenn wir Angather Bäuerinnen anpacken! Mit viel Herz, Geschick und ordentlich Mehl in der Luft haben wir im schönsten Rahmen unsere Zillertaler Krapfen frisch rausgebacken – außen knusprig, innen weich und mit ganz viel Liebe gefüllt; Wer da nur einen gegessen hat, war entweder auf Diät oder zu spät dran! Ganz klar für jeden, der dabei war: Das ist geliebte Tradition – und schmecken tut's einfach himmlisch!



Fleißige Helfer

Ein riesengroßes Danke an alle Helferinnen und Helfer, die mitangepackt, mitgedacht und mitgefeiert haben. Ein besonderes Lob geht da auch an das unermüdliche Dorffestteam!

Für die Angather Bäuerinnen: OB Ing. Judith M. Horngacher, OB-Stv. Sandra Ehrenstrasser, Kassier Anita Zott, Ausschussmitglied Christl Bramböck

Backe, backe saftige Zimtschnecken

Zutaten für den Teig

- 200 ml Milch
- 1/2 Würfel frischer Germ
- 80 g Zucker
- 400 g Mehl glatt
- 1 Prise Salz
- 80 g Butter (zimmerwarm)

Zutaten für die Zimtfüllung

- 80 g sehr weiche Butter
- 1 handvoll Rosinen (optional)
- je 2 TL Zimt und Kristallzucker

Zutaten für den Guss

- 50 g Staubzucker
- 1 1/2 - 2 Eßl. Sauerrahm



Rezept und Fotos: Ing. Judith Horngacher, Schauferbauer, Angath

ZUBEREITUNG:

1. Den Germ in leicht erwärmter Milch mit einen TL Zucker verrühren und ca. 15 Minuten stehen lassen.
2. Danach alle anderen Zutaten dazugeben und zu einem schönen Germteig verkneten. Zugedeckt ca. 1 Stunde rasten lassen.
3. Die Zutaten für die Fülle (außer die Rosinen) gut miteinander vermischen.
4. Den Teig auf einer bemehlten Arbeitsfläche ausrollen (40x28 cm).
5. Die Zimtfülle auf den Teig streichen, evtl. die Rosinen darüberstreuen, von der langen Seite her aufrollen und mit einem Messer in ca. 12 Scheiben schneiden.
6. Eine runde Auflaufform mit etwas Butter ausstreichen, und die Teigschnecken mit etwas Abstand in die Form setzen (Schnittfläche nach oben). Nochmals ca. 15 Minuten gehen lassen, im vorgeheizten Backofen (HL 165 °C) ca. 30 Minuten goldgelb backen.
7. Nach dem Backen die Zimtschnecken einige Minuten abkühlen lassen und mit dem Guss (Staubzucker und Sauerrahm gut verrühren) bestreichen.

TIPP

Ich bereite den Teig am Vorabend zu, dann kann ich die Germmenge reduzieren. Einfach Germteig mit weniger Germ (ca. die Hälfte von der angegebenen Menge) nach Rezept zubereiten und über Nacht zugedeckt in den Kühlschrank geben.

Gutes Gelingen und guten Appetit!

KRIPPENVEREIN

KRIPPENVEREIN ANGATH: EIN AKTIVER FRÜHLING UND SOMMER VOLLER BEGEISTERUNG FÜRS KRIPPENHANDWERK

Mit großer Leidenschaft und unermüdlichem Engagement blickt der Krippenverein Angath auf ein ereignisreiches Frühjahr und einen lebendigen Sommer zurück. Zahlreiche Aktivitäten, Weiterbildungen und gesellschaftliche Ereignisse haben den Verein und seine Mitglieder in den vergangenen Monaten auf vielfältige Weise zusammengebracht – stets im Zeichen des traditionellen Krippenbaus.

ENGAGEMENT IN DER WEITERBILDUNG

Ein Highlight in unserem Vereinsjahr war die Teilnahme am Bekleidungskurs unter der Leitung von Maria Eder. Hier konnten unsere Mitglieder wertvolle Kenntnisse rund um die traditionelle Krippenfiguren-Bekleidung erwerben – eine Fertigkeit, die den liebevollen Ausdruck und die Detailtreue jeder Krippe maßgeblich mitgestaltet.

WERTVOLLE IMPULSE AUS TIROL UND SÜDTIROL

Obmann Mario Wiechenthaler begab sich im Juni auf eine besondere Reise ins Tiroler Pitztal: In Wengs nahm er an einem Dioramakrippenbaukurs unter der Leitung des renommierten Krippenbaukünstlers Antonio Pigozzi teil. Mit großer Begeisterung berichtet er von neuen Techniken, spannenden Ideen und vielen inspirierenden Eindrücken, die nun auch in die Vereinsarbeit in Angath einfließen werden.



Darüber hinaus dürfen wir mit Stolz verkünden, dass Mario Wiechenthaler gemeinsam mit seiner Gattin Anita Wiechenthaler erfolgreich den Lehrgang 2 der Ausbildung zum Krippenbaumeister abgeschlossen hat – ebenfalls in Wengs. Ein weiterer Meilenstein auf dem Weg zur Meisterschaft im Krippenbau, der für die Qualität und das Know-how unseres Vereins spricht.



KRIPPENVIELFALT BEIM LATERNENBAUKURS UND REGES VEREINSLEBEN

Im April fand unser beliebter Laternenkrippenbaukurs statt – und erneut zeigte sich: Die Nachfrage ist ungebrochen groß! Die Teilnehmer:innen konnten aus einer Vielzahl an Motiven wählen, und die kreative Vielfalt der entstandenen Werke war beeindruckend. Ob traditionell, modern oder fantasievoll – jede Laternenkrippe war ein kleines Kunstwerk für sich.



Erstmals hatten die Teilnehmer zudem die Gelegenheit, an einem eigenen Hintergrundworkshop mit Grach Walter teilzunehmen. Mit viel Begeisterung und fachkundiger Anleitung malten die Teilnehmer ihre Hintergründe selbst, was den Laternenkrippen eine besonders persönliche und künstlerische Note verlieh. Diese Neuerung wurde von allen Seiten sehr positiv aufgenommen und bereicherte den Kurs in besonderem Maße.



Auch die „Nacht der Vereine“ im April war ein voller Erfolg. Der Krippenverein Angath präsentierte sich und informierte interessierte Besucher:innen über die Kunst des Krippenbaus. Ein schöner Abend voller Begegnungen, bei dem das Gemeinschaftsgefühl im Dorf spürbar wurde.

der Stand des Krippenvereins ein beliebter Treffpunkt für Jung und Alt. Herzlichen Dank an alle, die uns besucht und unterstützt haben – solche Veranstaltungen sind wichtig, um den Verein auch im gesellschaftlichen Leben der Gemeinde sichtbar zu halten.



EIN BLICK IN DEN HERBST

Ab September laden wir wieder herzlich ein zum „Kripperlehoagacht“, unserem monatlichen Vereinsabend. Jeden ersten Montag im Monat treffen wir uns abends in der Volksschule Angath zum gemütlichen Austausch – neue Gesichter sind jederzeit willkommen!

Zudem laufen bereits die Vorbereitungen für unsere Erwachsenen- sowie Kinderkrippenbaukurse. Die genauen Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben – doch eines steht schon jetzt fest: Wir freuen uns sehr darauf, wieder gemeinsam mit großen und kleinen Krippenfreunden kreativ zu werden.



Der Krippenverein Angath bedankt sich herzlich bei unserer Gemeinde, allen Mitgliedern, Sponsoren, Unterstützern und Interessierten für die rege Teilnahme und das lebendige Miteinander.

GESELLIGKEIT BEIM DORFFEST – DER WEINSTAND ALS TREFFPUNKT

Im Juli durften wir mit unserem Weinstand beim Angather Dorffest wieder viele Gäste begrüßen. Bei einer Auswahl von erlesenen Weinen, einem gemütlichen Plausch und guter Stimmung war

Auf eine weiterhin kreative und gemeinschaftliche Zeit im Zeichen des Krippenbaus!

LAND TIROL

AT-Alert
Warnungen direkt aufs Handy

- Ohne App, ohne Anmeldung
- Alle Infos zum Ereignis und Handlungsempfehlungen
- Alle empfangsbereiten Mobiltelefone im Gefahrengebiet erhalten die Warnung
- **Wichtig:** Im Ernstfall Handlungsempfehlungen eigenverantwortlich befolgen und über Medien oder die Landeswebsite informieren

www.tirol.gv.at/at-alert

FOLGE UNS AUF SOCIAL MEDIA
f /GEM2GO | @ /GEM2GO.APP | /GEM2GO

Alle Services
für den Bürger
News, Amtsfeldokumente, Einrichtungen, Kontaktdaten und weitere Infos rund um die Gemeinde immer dabei

Alle Termine
auf einen Blick
Alle Termine und Informationen zu den Veranstaltungen deiner Gemeinde, den örtlichen Vereinen, Betrieben und vieles Mehr in GEM2GO.

Alles im Griff
Nichts mehr vergessen
Pünktliche Push-Erinnerungen zu Veranstaltungen, Müllabfuhrtermine bis hin zu den Neuigkeiten aus deiner Gemeinde.

Alle Gemeinden
Eine App
Mit GEM2GO bekommst du nicht nur Zugang zu deiner Gemeinde sondern zu allen Gemeinden und Städten Österreichs.

GEM 2GO DIE GEMEINDE INFO UND SERVICE APP

GEM2GO.AT

SCHÜTZENGILDE

TOP 10 ERGEBNIS BEI SALVENCUP FINALE

Auch in diesem Jahr bewies Florian Siedler sein Können beim renommierten Salvencup und sicherte sich mit einer starken Leistung im Grunddurchgang den Einzug ins große Finale in Söll. Dort zeigte er erneut sein Talent und belegte einen respektablen 10. Platz.

TIROLER LANDESMEISTERSCHAFTEN: SCHÜTZINNEN UND SCHÜTZEN GLÄNZEN

In der Klasse Jugend 1 gemischt, stehend frei sicherte sich Florian Siedler mit einer beeindruckenden Vorstellung den 3. Platz und zeigte einmal mehr sein großes Potenzial. Auch unsere aufgelegt startenden Juniorschützinnen bewiesen Nervenstärke: Naomi Cancarevic erreichte einen soliden 12. Platz, Sarah Klosterhuber folgte auf dem 25. Rang.

Für eine kleine Sensation sorgte Sebastian Urdl, der in der Klasse Juniors männlich mit einem starken Auftritt den 5. Platz erkämpfte! In der Klasse Jugend 1 männlich durfte sich Florian Siedler sogar über den Titel des Vize-Tiroler Meisters freuen – eine großartige Leistung! Auch im Team glänzte Angerberg: Die Mannschaft mit Florian, Sarah und Sebastian erkämpfte sich bei den Landesmeisterschaften einen beachtlichen 8. Platz.

Bei den Frauen stehend aufgelegt überzeugte Fernanda Urdl mit einem starken 5. Platz, Frederike Fercher erreichte den 13. Rang. In der Herrenklasse stehend aufgelegt durfte sich Hannes Egger über die Bronze-Medaille freuen. In der Klasse Seniorinnen 1 belegte Renate mit einer sehr soliden Leistung den 7. Platz, Angela erreichte Rang 22.

In der Mixed-Mannschaftswertung holten sich Wolfgang Oberhauser und Fernanda Urdl verdient die Bronze-Medaille. In der Disziplin Frauen sitzend frei feierte Fernanda ihren ersten Vize-Tiroler Meistertitel – ein großartiger Erfolg! Frederike sicherte sich hier den 5. Platz.

In der Klasse Versehrte setzte sich Susanne Rothleitner durch und durfte sich über den Titel Vize-Tiroler Meisterin freuen. Angela Siedler belegte Platz 5, Heidi Oberhauser folgte auf Rang 8. Auch im Team lief es rund: Gemeinsam holten Susanne, Angela und Heidi einen weiteren Vize-Tiroler Meistertitel für Angerberg. Somit konnte sich die Schützengilde Angerberg gleich über 4 Vize-Tiroler Meister sowie 3 Bronzemedailen freuen.



ÖSTERREICHISCHE MEISTERSCHAFTEN

Florian Siedler schreibt Geschichte - Bei den diesjährigen Österreichischen Meisterschaften in Kufstein zeigte Florian Siedler in der Klasse Jugend 1 männlich einmal mehr sein außergewöhnliches Talent: Mit einer beeindruckenden Leistung sicherte er sich die Silbermedaille! Doch damit nicht genug: Im gemischten Team gelang Florian der ganz

große Coup – Österreichischer Meistertitel und ein neuer Österreichischer Rekord! Eine herausragende Leistung, die für Gänsehautmomente sorgte.

Pistole: Starke Leistungen - Ludwig Trainer erreichte Platz 16, Thomas Siedler kam auf Rang 28. Mit der Mannschaft Tirol 2 schlossen die beiden auf Platz 7 ab.



ERFOLGREICHES SAISONENDE

Am 2. Mai hielt die Schützengilde Angerberg die Siegerehrung für den Saisonbewerb ab. Für diesen wurden die besten 10 Ergebnisse von den Freitagsschießen, welche von Mitte September bis Ende April durchgeführt wurden, ausgewertet und die Sieger geehrt.



v.l.n.r.: Sarah Klosterhuber, Oberschützenmeister Wolfgang Oberhauser, Tobias Liebinger-Fercher, Julia Payr, Sebastian Urdl, Florian Siedler, Miriam Fercher, Alexandra Kapfinger, Lukas Payr, Hannes Egger, Naomi Cancarevic

SCHÜTZENGILDE EHRT IHRE ERFOLGREICHEN MITGLIEDER

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 16. Mai wurde nicht nur auf ein leistungsstarkes Jahr zurückgeblückt – auch die meisterhaften sportlichen Leistungen der Mitglieder wurden gebührend gefeiert.



v.l.n.r. Bürgermeister Walter Osl, Bezirksjungschützenbetreuerin Hannah Müller, Frederike Fercher, Landeschützenmeister Walter Patka, Herbert Hagmann, Heidi Oberhauser, Fernanda Urdl, Oberschützenmeister Wolfgang Oberhauser, Klaus Kogler, Ludwig Trainer, Thomas Siedler



v.l.n.r. Sebastian Urdl, Bezirksschützenmeister Karl Müller, Tobias Liebming-Fercher, Jungschützentrainerin Heidi Oberhauser, Naomi Cancarevic, Bezirksjungschützenbetreuerin Hannah Müller, Miriam Fercher, Oberschützenmeister Wolfgang Oberhauser, Sarah Klosterhuber



v.l.n.r. Sarah Klosterhuber, Heidi Oberhauser, Florian Siedler, Oberschützenmeister Wolfgang Oberhauser, Fernanda Urdl, Hannes Egger und Sebastian Urdl

SCHÜTZENGILDE BEI FRONLEICHNAM IN ANGATH

Auch im heurigen Jahr war unsere Schützengilde wieder mit einer Abordnung bei der Fronleichnamprozession in Angath vertreten.

SAVE THE DATE DORFMEISTERSCHAFT 2025

Einzelpersonen, Familien, Gruppen, Vereine und Firmen aufgepasst! Auch im heurigen Jahr veranstaltet die Schützengilde wieder eine Dorfmeisterschaft. Datum: 25.09.-27.09.2025

Wir möchten vorab schon alle recht herzlich dazu einladen und freuen uns über jedes neue und altbekannte Gesicht.

Wir gratulieren herzlich

FLORIAN SIEDLER

Bei den diesjährigen Österreichischen Meisterschaften in Kufstein hat Florian Siedler in der Altersklasse Jugend 1 männlich erneut sein außergewöhnliches Talent unter Beweis gestellt. Mit einer beeindruckenden Leistung konnte er sich die Silbermedaille sichern – eine großartige Leistung. Im Rahmen eines gemischten Teams gelang Florian ein echter Triumph. Er wurde österreichischer Meister und setzte dabei sogar einen neuen österreichischen Rekord.

Doch das war noch nicht alles – Wir beglückwünschen unseren Florian zum Sieg bei der Tiroler Meisterschaft.



FLORIAN ZENHÄUSERN

Dass eine Beeinträchtigung durch Trisomie 21 (Down-Syndrom) kein Grund ist, sich nicht trotzdem sowohl beruflich als auch sportlich zu bewähren, zeigt Florian Zenhäusern. Der 34-Jährige hat zwei besonders erfolgreiche Jahre hinter sich. Neben seiner Arbeit in der Privatklinik Sanatorium Kettenbrücke in Innsbruck, wo er seit 14 Jahren montags bis freitags, jeweils von 8.45 bis 17.30 Uhr, in der Küche mit anpackt, nimmt er jeden Montag im Landessportzentrum Innsbruck am Schwimmtraining des Vereins Special Sport Tirol teil. In seinen Paradedisziplinen - 50 m Freistil, 50 m Rücken und 100 m Freistil - holte er bereits 2024 drei Tiroler Meistertitel. Dafür wurde er am 25. April 2025 bei der Sportlerehrung des Landes Tirol ausgezeichnet. Bereits einen Monat vorher, am 25. März 2025, hatte ihn der Tiroler Behindertensportverband (TBSV) für die in den vergangenen Jahren eroberten Stockerplätze bei Österreichischen Meisterschaften mit dem Silbernen Leistungsabzeichen

ausgezeichnet. Bei den diesjährigen Tiroler Schwimmmeisterschaften des TBSV in der Innsbrucker USI-Halle setzte Florian schließlich noch einen drauf und sicherte sich abermals die Goldmedaillen über 50 und 100 Meter Freistil sowie 50 Meter Rücken.



OBST- UND GARTENBAUVEREIN

BERICHT PFLANZENMARKT 2025

Am ersten Sonntag im Mai war es heuer zum 5. Mal so weit: der Pflanzenmarkt des Obst- und Gartenbauvereins Angerberg hat um 10 Uhr seine Pforten in der Eisstockhalle Angerberg geöffnet. Das Herz aller Hobby-Gärtner und Gärtnerinnen hat höhergeschlagen: zahlreiche unterschiedliche Jungpflanzen und bereits im Winter vorgezogene Gemüsepflanzen wechselten die Besitzer und Besitzerinnen. Über 200 Tomatenpflanzen unterschiedlicher Sorten sorgten für Begeisterung und auch die Erdbeeren wurden bejubelt. Eine große Auswahl unterschiedlicher Kräuter ging in neue Hände und Gärten über. Bereits vor mittags waren die Tische leergeräumt und Nachschub musste her.

13 weitere Aussteller und Ausstellerinnen haben ihre selbst gezogenen Pflanzen, Cremes, Glaskunst und Keramik und ihren Honig und Geräuchertes an Mann und Frau gebracht und damit das Angebot toll ergänzt. Auch die Kinder kamen beim Zecken-Cremes selbst gestalten und dem Schminken nicht zu kurz.

Auch für die Wissenslust war gesorgt: zwei Kurz-Vorträge zur richtigen Pflanzung und Versorgung von Gemüsepflanzen im Hausgarten waren bestens besucht, die Fragen der eifrigen Gäste fanden kein Ende.

Kurzum: der Markt stößt auf großen Anklang und ist auch für 2026 ein Fixstarter im Programm des OGV Angerberg, Sonntag, 3. Mai 2026 darf bereits notiert werden!

Ein herzliches DANKE an dieser Stelle noch an alle freiwilligen Helfenden: ob an den Kassen, am Grill, beim Auf- und Abbau, beim Kuchen machen, dem Kinder schminken und mehr – ohne diesen großartigen Einsatz wäre so ein Tag nicht umsetzbar!

Hinweis: 9.8. Sommer-Schnittkurs

OBSTBAUMSCHNITTKURS AM HOF MELCHAM IN ANGERBERG

Am 15. März wurde am landwirtschaftlichen Hof Melcham bei Kathrin und Hubert Peer in Angerberg ein Schnittkurs für Obstbäume durchgeführt. Trotz des kalten und windigen Wetters nahmen viele Interessierte daran teil.

Unter der Anleitung von Martin Bramböck erhielten die Teilnehmenden Informationen zum Schneiden von Obstbäumen – sowohl theoretisch als auch praktisch. Fragen wurden beantwortet, und es gab Gelegenheiten, das Erlernete an den bereitgestellten Bäumen praktisch anzuwenden.

Ein Dankeschön gilt den Vortragenden Martin, Geli und Andrea sowie Kathrin für die Gastfreundschaft.

Da Obstbäume zweimal im Jahr geschnitten werden sollten, veranstaltet der Angerberger Obst- und Gartenbauverein am Samstag, 9. August ab 9 Uhr einen Sommerschnittkurs für Obstbäume. Speziell für Steinobst ist dieser Schnitt wichtig, um die Gesundheit der Bäume und den Fruchtertrag zu fördern.

UND WAS WAR HEUER SONST LOS IM OGV? JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DES OBST- UND GARTENBAUVEREINS ANGERBERG

Am 13. März fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Angerberg in der Aula der Volksschule statt. Zahlreiche Mitglieder folgten der Einladung, um gemeinsam auf das vergangene Vereinsjahr zurückzublicken und einen Ausblick auf kommende Aktivitäten zu erhalten.

Ein besonderer Programmpunkt war der Kurzvortrag von Martin Bramböck zum Thema „Gesunde Pflanzen in Theorie und Praxis“. Mit viel Fachwissen und praxisnahen Tipps begeisterte er die Zuhörerinnen und Zuhörer und gab wertvolle Hinweise zur richtigen Pflanzenpflege.

Im Rahmen der Versammlung kam es auch zu Veränderungen im Vereinsvorstand: Ingrid Leitgeb (Schriftführerin) und Pia Emberger (Beirat) haben ihre Funktionen zurückgelegt. Der Verein bedankt sich herzlich bei beiden für die Zeit, das Engagement und die Unterstützung in den vergangenen Jahren. Ein besonderer Dank gilt Ingrid Leitgeb für ihre langjährige, gewissenhafte Tätigkeit als Schriftführerin.

Als neues Vorstandsmitglied wurde Daniela Atzl aufgenommen. Wir freuen uns über ihre Bereitschaft zur Mitarbeit und heißen sie herzlich im Vorstand willkommen!

KREATIVER WORKSHOP: BETONTÖPFE SELBST MACHEN UND DEKORIEREN MIT GELI

An zwei Nachmittagen, am 5. und 12. April, fand am Riedhof ein kreativer Workshop unter der Leitung von Geli statt. Unter dem Motto „Betontöpfe selber machen und dekorieren“ konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihrer Kreativität freien Lauf lassen.

Mit viel Freude, handwerklichem Geschick und Gelis fachkundiger Anleitung entstanden einzigartige Betongefäße – von schlicht und modern bis hin zu verspielt und bunt verziert. Nach dem Trocknen der Formen wurde beim zweiten Termin fleißig dekoriert.

Die gemütliche Atmosphäre, der kreative Austausch und die sichtbare Begeisterung aller Beteiligten machten den Workshop zu einem vollen Erfolg. Ein herzliches Dankeschön an Geli für die tolle Organisation und die inspirierende Begleitung durch beide Nachmittage!





BROAD PASS

10. Angather Dorffest: Wieder ein großartiger Erfolg!

Vom Riesenwuzzler, bei dem sich 10 Top motivierte Mannschaften ein spannendes Match geliefert haben, bis hin zum Partyzelt, wo bis spät in die Nacht gefeiert wurde. Ein großes Dankeschön an alle unsere Besucher, Sponsoren und Helfer und natürlich der Gemeinde Angath.



Ehrenamtliche Hospizbegleitung: Ein Weg der Mitmenschlichkeit und des Mitgeföhls

In einer Welt, die stetig im Wandel ist, bleibt die menschliche Nähe und das Verständnis für die letzten Lebensphasen von unschätzbarem Wert. Die Tiroler Hospiz-Gemeinschaft bietet im Jahr 2026 eine besondere Gelegenheit, sich in einer umfassenden Ausbildung auf die ehrenamtliche Hospizbegleitung in Hopfgarten vorzubereiten. Insgesamt 96 Unterrichtseinheiten vermitteln wertvolles Wissen und praktische Fähigkeiten, um schwerkranke und sterbende Menschen sowie ihre Angehörigen liebevoll zu begleiten.

Die Seminare finden zwischen April und Oktober 2026 statt, wobei die ersten Tage im Schloss Wohlgenusheim in Baumkirchen und die weiteren im Sozialzentrum in Hopfgarten/Itter stattfinden. Die Ausbildung umfasst Themen wie den Umgang mit Sterben und Tod, Kommunikation, ethische Fragen, den Kontakt mit demenzkranken Menschen sowie spirituelle Begleitung und Rituale. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Reflexion der eigenen Einstellung zum Leben und Sterben, um eine authentische Begleitung zu ermöglichen.

Die Teilnahme an allen Seminaren sowie ein 80-stündiges Praktikum sind Voraussetzung für den erfolgreichen Abschluss. Ziel ist es, Menschen zu befähigen, in ihrer ehrenamtlichen Rolle mit Einfühlungsvermögen, Fachwissen und Offenheit zu agieren. Die Ausbildung richtet sich an Menschen, die psychisch sehr stabil sind und Schwerkranke und deren Familien entlasten möchten – unabhängig von Vorkenntnissen.

Der Unkostenbeitrag von 250 Euro beinhaltet Übernachtung und Verpflegung am ersten Wochenende. Die Teilnehmer*innen haben die Möglichkeit, das Gelernte in der Praxis zu erproben und

so einen wertvollen Beitrag für die Gemeinschaft zu leisten. Denn manchmal ist es genau diese menschliche Nähe, die in den letzten Lebensphasen Trost, Würde und Hoffnung schenkt.

INFORMATIONENABENDE ZUR AUSBILDUNG

„Ehrenamtliche Hospizbegleitung“
Donnerstag, 9. Oktober 2025 19–21 Uhr
Wörgl, Tagungshaus, Brixentaler Straße 5
Mittwoch, 5. November 2025 19–21 Uhr
Kufstein, Altenwohnheim Innpark, Salurner Straße 38b
Dienstag, 11. November 2025 19–21 Uhr
St. Johann in Tirol, Medicubus, Brauweg 13

Bei Interesse besuchen Sie bitte EINEN der drei Informationsabende.

Die Aufnahmegespräche finden am 25. und 26. November 2025 im Sozialzentrum s*elsbethen Hopfgarten/Itter, statt. Bitte vereinbaren Sie hierfür einen Termin (nach dem Besuch eines Informationsabends!)

KONTAKT

Sie erhalten alle Informationen über den Kurs und das Aufnahmeverfahren bei den Informationsabenden.

Wenn Sie sich für die Teilnahme interessieren, aber nicht zu einem der Informationsabende kommen können, wenden Sie sich bitte an Frau Mag. Angelika Heim, MSc (Leiterin Ehrenamt).

Tiroler Hospiz-Gemeinschaft, Milser Straße 23, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223 43700-33676, E-Mail: akademie@hospiz-tirol.at

Prima la musica Wien

Hervorragende Nachrichten vom Bundeswettbewerb

Lieber Marco Bliem, herzlichen Glückwunsch für deine großartige Leistung!

Wir freuen uns sehr mit dir über deinen ausgezeichneten 2. Platz beim Bundeswettbewerb „Prima la Musica“ in Wien.



Pop up Bühne



MOBILER JUGENDTREFF: POP-UP Bühne zu Gast in Angath
WANN: 19. September 2025 von 14.00-19.00 Uhr
WO: Dorfplatz Angath

DIE POP-UP BÜHNE VERWANDELT UNSEREN DORFPLATZ IN EINE COOLE EVENTZONE MIT:

- Musik
- Chill Ecke mit Sitzsäcken und Liegestühlen
- Alkoholfreier Cocktailbar & Snacks
- Fernseher & Spielekonsole
- Gesellschaftsspielen & Freispielen
- Jugendinfo – Terminal

Der SoBiKu Ausschuss der Gemeinde Angath freut sich über Eure Teilnahme.

Lückenlose Wasserversorgung

Komplexe Maßnahmen nötig, um Tirol mit frischem Trinkwasser zu versorgen. Wasser gilt als Lebensgrundlage für fast alle Lebewesen auf der Welt. Aufgrund des hohen Stellenwerts ist es besonders schützenswert und achtsam zu verwenden. Damit Wasser auch über Gemeindegrenzen hinweg möglichst sinnvoll genutzt werden kann, fördern das Land Tirol und die Lebensraumholding die Zusammenarbeit zwischen Kommunen.

Beispielsweise indem sogenannte Wasservorsorgekonzepte für mehrere benachbarte Gemeinden erstellt werden. Dabei wird der aktuelle Wasserbedarf erhoben, der zukünftig zu erwartende berechnet und Lösungsansätze erarbeitet, wie sich Gemeinden gegenseitig bei der Wasserversorgung unterstützen können. So auch im „Planungsverband 29“, der aus den Gemeinden Angath, Angerberg, Bad Häring, Breitenbach, Kirchbichl, Kundl, Mariastein und Wörgl besteht.

WASSERVORSORGEKONZEPT WÖRGL UND UMGEBUNG

Im ersten Schritt wurde der Wasserbedarf der Gemeinde betrachtet. Um diesen zu bestimmen, sind genaue Daten zu den Verbräuchen nötig sowie idealerweise ein Monitoringsystem, welches den Durchfluss durchgehend an verschiedenen Stellen des Leitungsnetzes misst. So wird gemessen, wie viel Wasser die Quellen ins Versorgungsnetz leiten (Dargebot) und wie viel zu den Haushalten fließt (Verbrauch). Dabei wurden auch die Spitzenverbräuche betrachtet, beispielsweise, wenn der Wasserbedarf morgens sehr hoch ist. Anschließend wurde unter Berücksichtigung unterschiedlicher Annahmen der zukünftige Wasserbedarf der Gemeinde berechnet und mit dem Dargebot verglichen.

ANGATH, ANGERBERG UND MARIASTEIN

Die drei Gemeinden im Bezirk Kufstein sind Vorreiterinnen in Bezug auf gemeindeübergreifende Zusammenarbeit. Die Was-

serversorgung der Gemeinden ist bereits seit den 1960er-Jahren verbunden und stellt dadurch den ersten Wasserverbund Tirols dar. Das Besondere - alle drei Gemeinden werden von nur einer Quelle - der Unterbach-Hagerquelle - versorgt, was ein weiteres Alleinstellungsmerkmal ist.

Da beim Trinkwasser höchste Anforderungen gelten und somit auch kontinuierlich Untersuchungen und Sanierungen notwendig sind, ist das besonders hilfreich. So können die Wartungs- und Instandhaltungskosten unter den Gemeinden aufgeteilt werden, was eine deutliche finanzielle Erleichterung für alle drei darstellt.

Zusammenfassend wird von den Gemeinden ein erheblicher Aufwand betrieben, um die Bevölkerung durchgehend mit ausreichend qualitativ hochwertigem Wasser zu versorgen. Damit das so bleibt und auch der zukünftige Wasserbedarf gedeckt werden kann, sind von der Gemeinde kontinuierlich Arbeiten und weitere Investitionen notwendig.

Für die Investitionen gibt es Förderungen vom Land Tirol und vom Bund, welche an bestimmte Vorgaben geknüpft sind. Aber auch mit dem Zuschuss von Fördergeldern muss ein Großteil der Kosten von den Gemeinden selbst bezahlt werden. So wird sichergestellt, dass die Bevölkerung einfach den Wasserhahn aufdrehen kann und alle Haushalte auch in der Zukunft mit bestem Trinkwasser versorgt werden.

Deshalb wurde in der letzten Gemeinderatssitzung eine neue Trinkwasservereinbarung beschlossen. Darin enthalten ist eine Kooperation mit der Gemeinde Breitenbach und die nunmehrige Möglichkeit bei einem eventuellen Notfall im Trinkwasserbereich die Trinkwasserbereitstellung zu überbrücken.

HAGELABWEHR - auch Angath ist zum Schutz ALLER mit dabei!

Aktuell steigen zwei Maschinen vom Flugplatz Vogtareuth auf, sobald das Risiko eines folgenschweren Hagels im Einsatzgebiet erkennbar ist. Die speziell ausgebildeten Piloten „impfen“ die Gewitterzellen mit Silberjodid, um die Bildung von Hagelkörnern mit kritischer Größe im Vorfeld wirksam zu verhindern.

WIE ENTSTEHT HAGEL?

In einer Gewitterzelle steigt warme feuchte Luft mit rasanter Geschwindigkeit auf und kühlt dabei ab. Das unterkühlte Wasser friert auf seinem Weg nach oben an natürlichen Eiskeimen wie Pollen und Staub fest und bildet zunächst kleine Eiskristalle. Im oberen Bereich der Wolke angekommen, fallen diese seitlich aus. Der starke Sog im unteren Bereich der Gewitterwolke zieht die Eiskörner erneut in den Aufwindkanal, wo sie neue Feuchtigkeit aufnehmen und wieder nach oben geschleudert werden. Ein Wachstumskreislauf, der erst endet, wenn sie als gewaltige Eisgebilde von der Gewitterzelle ausgeworfen werden. Diesen Prozess rechtzeitig zu unterbinden, ist Ziel der Hagelabwehr.

KÜNSTLICHE EISKEIME

Bei jeder Verbrennung werden Rauchpartikel frei. Dieses Prinzip nutzt die Hagelabwehr, um Gewitterzellen künstlich mit Eiskeimen anzureichern. Denn je mehr Eiskeime in der Wolke zur Verfügung stehen, desto weniger Wasser setzt sich am einzelnen Eiskeim fest. Anstelle weniger großer Eiskristalle bilden sich dann viele kleine. Die Piloten zünden ihre Generatoren im Aufwindfeld der Gewitterzelle. Das in Aceton gelöste Silberjodid verbrennt und „impft“ die Wolke mit seinem Rauch, also mit zusätzlichen künstlichen Eiskeimen. Das ideale Ergebnis ist dann ein deutlich verkleinerter Hagelschlag, der

im besten Fall am Boden nur noch als Graupel oder satter Regen ankommt. Aufgrund der geringen Konzentration kann das eingesetzte Silberjodid nicht mehr im Boden nachgewiesen werden.

WIESO SILBERJODID?

Silberjodid (AgI) qualifiziert sich besonders durch seine Wasseraffinität. Es besitzt eine dem Eis sehr ähnliche kristalline Struktur. In Wolkenkammer-Experimenten fand man um 1950 heraus, dass Silberjodid bereits bei -3° Celsius als künstlicher Eiskeim wirksam wird. Auf seiner Oberfläche lagern sich vermehrt Wassermoleküle (H_2O) an, die anschließend zu winzigen Eiskristallen gefrieren. Weitere Tests ergaben, dass diese Erkenntnisse auch auf natürliche atmosphärische Bedingungen übertragbar sind.

Du kannst dir die RO-BERTA Hagelabwehr App mit folgendem QR-Code herunterladen damit bist du immer am Laufenden.





Virtueller Veranstaltungskalender der Gemeinde Angath - Aufruf zur Bekanntgabe von Vereinsveranstaltungen

Einige Vereine nutzen bereits die Möglichkeit, ihre Veranstaltungen bzw. Feste kostenfrei auf der Homepage der Gemeinde zu bewerben. Um den Angather Bürgerinnen und Bürger einen umfassenden und informativen Veranstaltungskalender anbieten zu können, ersuchen wir die Vereine um Mitteilung an die Gemeinde Angath.

Den virtuellen Veranstaltungskalender findet ihr unter: https://angath.riskommunal.net/Unser_Angath/Ortsleben/Veranstaltungen



NICHT VERGESSEN:

Veranstaltungen sind rechtzeitig im Gemeindeamt anzumelden.

Angather Veranstaltungskalender 2025

Do, 07.08.2025	19.30 Uhr	Platzkonzert der BMK Angath	Dorfplatz	■
Do, 14.08.2025	19.30 Uhr	Platzkonzert der BMK Angath	Dorfplatz	■
Fr, 15.08.2025	09.00 Uhr	Mariä Himmelfahrt, Kräutersegung	Pfarrkirche Angath	■
Do, 21.08.2025	19.30 Uhr	Platzkonzert der BMK Angath	Dorfplatz	■
Sa, 23.08.2025	19.00 Uhr	Schaumparty	Nanny`s Cafe	■
Do, 28.08.2025	19.30 Uhr	Platzkonzert der BMK Angath	Dorfplatz	■
Sa, 30.08.2025	09.00-13.00 Uhr	Feuerwehrjugend Olympiade	Angath/Angerberg/Mariastein	■
Sa, 06.09.2025		Bergmesse Höhlenstein / Schützen		■
Sa, 13.09.2025		Radlwallfahrt Birkenstein		■
Sa, 20.09.2025	13.00 Uhr	Ladinerturnier	Stockhalle Angath	■
So, 05.10.2025	09.00 Uhr	Erntedank - Pfarrfest	Dorfplatz	■
So, 12.10.2025	09.00 Uhr	Jubelsonntag	Pfarrkirche Angath	■
So, 31.10.2025	18.00 Uhr	Nacht der 1000 Lichter	Pfarrkirche Angath	■
Sa, 08.11.2025	20.00 Uhr	Jahreskonzert der BMK Angath	Mehrzwecksaal	■
Sa, 06.12.2025	ab 15.00 Uhr	Perchtentreff Angath	Dorfplatz	■

Unserem Vizebürgermeister alles Liebe und Gute zum 60. Geburtstag sowie viel Glück und Gesundheit im neuen Lebensjahr. Danke für deinen Einsatz.



Thomas Osl
60. Geburtstag



Günter Grubba
90. Geburtstag

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Auf ein weiteres Jahr voller Glück und Gesundheit



KR Manfred Wimpissinger
85. Geburtstag

*Bürgermeisterin
Sandra Madreiter-Kreuzer
überbrachte dem Ehrenbürger und
Bürgermeister a.D.
Herrn KR Manfred Wimpissinger
ihre herzlichsten Glückwünsche
zu seinem 85. Geburtstag.
Sie wünschte ihm, dass das kommende
Lebensjahr von Gesundheit, Freude
und Zufriedenheit geprägt sei.*

*Weiters bedankt sich die
Bürgermeisterin im Namen
der Gemeinde Angath für
seinen langjährigen,
unermüdlichen Einsatz.*

SAMMELAKTION

Entfernung gefährlicher Pflanzen (Neophyten) wie z.B. Springkraut, schmalblättriges Greiskraut, japanischer Staudenknöterich, kanadische Goldrute.

WANN: 08. August 2025 16.00 Uhr vor dem Feuerwehrhaus in Angath. Bitte Handschuhe mitnehmen.

Wir hoffen auf zahlreiche Unterstützung aus der Gemeinde. Die Obfrau vom Infrastruktur-, Umwelt- und Raumordnungsausschuss (IUR) Angath



Kanadische Goldrute



Springkraut-Bluete



japanischer Staudenknöterich



schmalblättriges Greiskraut

IMPRESSUM:

Herausgeber: Gemeinde Angath, Für den Inhalt verantwortlich: Die Autoren der jeweiligen Beiträge. **Redaktion:** Gemeinde Angath, Tel. 05332 / 74326 amtsleitung@angath.gv.at - **Bildmaterial:** Gemeinde Angath bzw. die Autoren der jeweiligen Beiträge. **Gestaltung, Satz und Druck:** Werbeagentur Haaser&Haaser, Bahnhofstraße 53, 6300 Wörgl, haaser@haaser.cc, 05332/74545.

REDAKTIONSSCHLUSS:

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Angather Boten ist Ende November. Erscheinungstermin ist Mitte Dezember. Alle Vereine können ihre Termine, Meldungen, Veranstaltungsberichte etc. bei amtsleitung@angath.gv.at abgeben.